

Tourismus

Ergebnisse der monatlichen Beherbergungsstatistik

Mai 2006

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 25. Juli 2006
Artikelnummer: 2060710061054

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe IV D, Telefon: +49 (0) 0611 / 75 48 51; Fax: +49 (0) 0611 / 75 39 69 oder E-Mail:
tourismus@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Qualitätsbericht
Definitionen und Begriffserläuterungen
Zeichenerklärung

Tabellenteil

Zeitreihen

- 1.1 Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen zusammen ab 1992
- 1.2 Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten ab 1992
- 1.3 Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen ab 1992

Aktuelle Monatsergebnisse

- 2.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen
- 2.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Reisegebieten
- 2.3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen
- 2.4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen
- 2.5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen
- 2.6 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach ausgewählten Herkunftsländern
- 3.1 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Ländern
- 3.2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Betriebsarten
- 3.3 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen
- 4.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen
- 4.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach ausgewählten Herkunftsländern
- 5 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern

Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Monatserhebung im Tourismus
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Jeweiliger Berichtsmonat
- 1.3 **Erhebungstermin:** 1. - 10. des auf den Berichtsmonat folgenden Monats
- 1.4 **Periodizität:** monatlich
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Gemeinden
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:** Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe und fachliche Betriebsteile, die nach Zweck und Einrichtung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Für Campingplätze gilt die Berichtspflicht, wenn sie mindestens drei Stellplätze im Urlaubscamping anbieten. Einbezogen sind danach die Gruppen 55.1 Hotellerie und 55.2 Sonstiges Beherbergungsgewerbe im Abschnitt H (Gastgewerbe) der EU-einheitlichen Wirtschaftszweigsystematik NACE¹ sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (WZ 85.11.3).
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Erhebungseinheit ist die fachliche örtliche Einheit
- 1.8 **Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen:**
 - 1.8.1 EU-Recht: Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich Tourismus (Abl. EG Nr. L 291 S. 32), geändert durch Entscheidung 2004/883/EG vom 10. Dezember 2004 (Abl. EU Nr. L 373 S. 69)
 - 1.8.2 Bundesrecht: Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz – BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534)
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Erhebungsmerkmale der Monatserhebung im Tourismus sind die Zahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen; bei Gästen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt außerhalb Deutschlands liegt, werden diese Angaben auch in der Unterteilung nach Herkunftsländern erfasst. Erhoben werden auch die Zahl der angebotenen Gästebetten bzw. bei Campingplätzen der Stellplätze sowie bei Betrieben der Hotellerie zusätzlich die Zahl der Gästezimmer am 31.07. des Jahres.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Zweck der monatlichen Erhebung im Tourismus ist zum einen die kurzfristige Information über die konjunkturelle Entwicklung im Beherbergungsgewerbe. Darüber hinaus liefert sie aber auch Informationen über Strukturen des Inlandtourismus. Ihre Ergebnisse dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung. Mit den aus der Monatserhebung im Tourismus gewonnenen Ergebnissen werden gleichzeitig Teile der aus der EG-Tourismusstatistik-Richtlinie resultierenden Datenverpflichtungen erfüllt.

¹ NACE ist die Abkürzung von „Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés Européennes“ (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in den Europäischen Gemeinschaften).

- 2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Als Hauptnutzer der Tourismusstatistik sind die für den Tourismus zuständigen Ministerien des Bundes und der Länder zu nennen, ferner die Deutsche Bundesbank sowie die Europäische Kommission. Wichtige Nutzer sind darüber hinaus lokale, regionale und nationale Fremdenverkehrsorganisationen sowie Verbände und Interessenvertretungen des Tourismusbereiches.
- 2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Die von Seiten der Ministerien gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene durch Gesetzesänderungen oder Änderungen entsprechender europäischer Rechtsakte umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Tourismusstatistik“ eingebracht. Neben den institutionalisierten Gremien steht die Tourismusstatistik in einem fortwährenden Dialog mit den wichtigsten Tourismusverbänden.

Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung erhoben. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Betriebe.
- 3.2 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Als Erhebungsinstrumente werden Papier- und Internet-Fragebogen verwendet. Die Erhebung erfolgt entweder postalisch oder über gesicherte Internet-Verbindungen (Online-Meldung). Sie wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Aus den Ergebnissen der Statistischen Landesämter stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.
- 3.3 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** Die Belastung der Betriebe des Beherbergungsgewerbes wird sowohl durch die Abschneidegrenze bei der Berichtspflicht als auch durch den sehr beschränkten Umfang des Merkmalskataloges in Grenzen gehalten. Darüber hinaus steht den Auskunftspflichtigen die Möglichkeit offen, online zu melden. Schließlich werden zurzeit Verfahren entwickelt, mit deren Hilfe die zu liefernden Angaben automatisch aus den vorhandenen Buchungssystemen extrahiert werden können.
- 3.4 **Dokumentation des Fragebogens:** Die aktuellen Erhebungsvordrucke stehen als Anlage zur Verfügung.

Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:** Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus sind für den Bereich der Beherbergung ab der Abschneidegrenze als sehr genau einzustufen, da alle Betriebe total erfasst werden.
- 4.2 **Auswirkungen der Abschneidegrenze:** Die von der Erhebung ausgenommenen Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als neun Betten dürften von der Zahl her die Betriebe mit neun oder mehr Betten sogar übertreffen. Ihr Gewicht bei den in der Erhebung erfassten Merkmalen ist aber wesentlich geringer anzusetzen. Dies gilt in besonderem Maße für die beiden Merkmale „Gästeankünfte“ und „Übernachtungen“. Vergleiche mit Ergebnissen von nachfrageseitigen Erhebungen über das Reiseverhalten sowie Angaben über Kleinbeherbergungsstätten (mit weniger als neun Betten), die auf landesrechtlicher Grundlage in den Ländern Rheinland-Pfalz und Bayern erhoben werden, legen den Schluss nah, dass der Anteil der Übernachtungen, die auf Grund der Abschneidegrenze nicht erfasst werden, im Bundesdurchschnitt unter 20 Prozent liegen dürfte. Der Anteil der Gäste in diesen Kleinbeherbergungsstätten ist auf Grund der in diesen Betrieben üblicherweise längeren durchschnittlichen Aufenthaltsdauer noch deutlich niedriger zu veranschlagen.
- 4.3 **Fehler durch nicht oder nicht rechtzeitig abgegebene Meldungen:** Falls berichtspflichtige Betriebe nicht oder verspätet melden, werden die fehlenden Angaben maschinell eingeschätzt, um zum festgesetzten

Termin ein Gesamtergebnis ausweisen zu können. Die Schätzungen basieren auf den bereits vorliegenden Angaben der Betriebe, die zum gleichen Wirtschaftszweig gehören.

Aus den Schätzungen ergibt sich die Notwendigkeit zu **Rückkorrekturen**. Sobald zu einem späteren Zeitpunkt die Originalmeldungen der geschätzten Betriebe eingehen, werden die Schätzwerte durch Originalwerte ersetzt. Außerdem können auch Unternehmen selbst bereits gemeldete Werte nachträglich korrigieren. Das Aufbereitungssystem ist so eingerichtet, dass Rückkorrekturen jeweils nur im Berichtsjahr und dem Vorjahr möglich sind. Die Monatsergebnisse eines Berichtsjahres bekommen insofern nach der Bearbeitung des Monats Dezember des Folgejahres jeweils endgültigen Charakter.

Aktualität

Die Aktualität der Ergebnisbereitstellung ist ein wesentliches Qualitätskriterium für die monatliche Tourismusstatistik. Ein erstes Bundesergebnis wird in der Regel innerhalb von 40 Tagen nach Ablauf des Berichtsmonats veröffentlicht. Die über das Internet verbreitete Fachserienveröffentlichung mit tief gegliederten Ergebnissen erscheint jeweils vor dem Ende des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats.

Verfügbarkeit und Transparenz

Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus werden ausschließlich online veröffentlicht. Sie können über folgende Fundstellen kostenfrei abgerufen werden:

Basisdaten, grafische Darstellungen und Pressemitteilungen:

http://www.destatis.de/themen/d/thm_binnen2.php

Tief gegliederte monatliche Veröffentlichungen:

<http://www-ec.destatis.de>

Lange Reihen zur Gästen und Übernachtungen und Kapazitätsangaben der Betriebe:

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Monatserhebung im Tourismus wird nach dem bestehenden Konzept mit einer auf die Bettenzahl bezogenen Abschneidegrenze seit dem Jahr 1981 durchgeführt. Vor 1981 war die Erhebung auf bestimmte Gemeinden in Deutschland beschränkt, für die der Tourismus eine wesentliche Bedeutung hatte. Insofern sind Ergebnisse dieser Statistik vor und nach 1981 nur eingeschränkt vergleichbar. Gesamtdeutsche Ergebnisse sind ab dem Berichtsjahr 1992 verfügbar.

International vergleichbare Ergebnisse liegen auch auf der Grundlage der eingangs erwähnten EU-Richtlinie in einer allgemein zugänglichen Datenbank im Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) vor.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Bei einem Vergleich der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus mit denen der Gastgewerbestatistik sind die Unterschiede im Konzept der beiden Erhebungen zu beachten. Abweichungen in den von den beiden Statistiken beschriebenen Entwicklungstendenzen (z.B. zwischen der Entwicklung der Umsätze in der Gastgewerbestatistik und den Übernachtungen der Tourismusstatistik) können auf diese Unterschiede in den zugrundeliegenden Konzepten zurückzuführen sein. So gehen in die in der Gastgewerbestatistik erhobenen Umsätze der Beherbergungsunternehmen nicht nur die Umsätze aus Beherbergungsleistungen ein, sondern beispielsweise auch die aus Restaurantdienstleistungen. Die Gastgewerbestatistik er-

hebt ihre Daten zudem nach dem Unternehmenskonzept, wohingegen die Tourismusstatistik auf die fachliche örtliche Einheit abstellt.

Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus werden häufig auch mit den Ergebnissen von Erhebungen über das Reiseverhalten verglichen. Auch hier schränken Unterschiede im Erhebungskonzept die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ein. So liegt der Monatserhebung im Tourismus das Inlandskonzept zugrunde. Erhoben werden die Gästeankünfte und Übernachtungen, die bei Reisen der Inländer im Inland (Binnenreiseverkehr) und der Ausländer (Personen mit gewöhnlichem Wohnsitz im Ausland) ins Inland (Einreiseverkehr) anfallen. Die Erhebungen zum Reiseverhalten werden dagegen nach dem Inländerkonzept durchgeführt. Sie erfassen die Reisen der Inländer im Inland (Binnenreiseverkehr) und die Reisen der Inländer ins Ausland (Ausreiseverkehr). Abweichungen in den Ergebnissen ergeben sich also allein daraus, dass die Monatsstatistik im Tourismus den Einreiseverkehr miterfasst, der in die Erhebungen zum Reiseverhalten nicht miteinbezogen wird. Andererseits enthalten die Erhebungen zum Reiseverhalten auch den Ausreiseverkehr, der in der Monatserhebung zum Tourismus nicht mit abgedeckt wird.

Weitere Informationsquellen

Weitere Information zur Monatserhebung im Tourismus mit methodischen Erläuterungen zu der Statistik werden veröffentlicht in den jährlich erscheinenden Auswertungsartikeln zu den Jahresergebnissen des jeweils abgelaufenen Jahres, die in der Fachzeitschrift *Wirtschaft und Statistik* des Statistischen Bundesamtes erscheinen:

Ulrich Spörel: Inlandstourismus 2004: Mehr Gäste bei stagnierenden Übernachtungszahlen, in *WiSta* 4/2005, S. 354-364.

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Monatserhebung im Tourismus wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt
Gruppe IVD: Binnenhandel, Gastgewerbe, Tourismus
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 75 – 4851
Fax: 0611 / 75 – 3969
E-Mail: tourismus@destatis.de

Beherbergungsstatistik**– Hotellerie –**

Postalische Anschrift der befragenden Behörde

Name des Betriebes
Anschrift

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Rücksendung bitte
bis spätestens:
XX. XXXXXXX 2006Datum und Unterschrift der/des
Auskunftserteilenden:Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Name des Amtes
Org. Einheit
Anschrift + Hausnummer
PLZ, OrtBei Rückfragen erreichen Sie uns unter
Tel.: XXX - (Durchwahl)Ansprechpartner/-in
Herr XXXXXXXXXXXX - (XXXX)
Frau XXXXXXXXXXXX - (XXXX)

Fax: XXXXXXXXXXXX - (XXXX)

E-Mail:
XXXXXXXXXXXXXXXX@XXXXXXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Ident.-Nr.
(bei Rückfragen bitte angeben):Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe
Seite 4 des Fragebogens.
Beim Ausfüllen des Fragebogens beachten
sie bitte die Erläuterungen zu [1] bis [6].**A Berichtsmonat und Berichtsjahr**01 2 0
Monat Jahr**KA 1****B Angebot an Beherbergungskapazitäten**1 Bitte nennen Sie die **Anzahl** der am letzten Öffnungstag
des Berichtsmonats **tatsächlich angebotenen Betten** [1]04 2 Diese Frage ist **nur für den Berichtsmonat Juli**
auszufüllen:
Bitte nennen Sie die Anzahl der am 31. Juli **tatsächlich**
angebotenen Gästezimmer [2]05 **C Beherbergungsleistung im Berichtsmonat [3]**Geben Sie in der folgenden Länderliste bitte jeweils die
Zahl der angekommenen Gäste (=Ankünfte) **und** die Zahl
der Übernachtungen im Berichtsmonat an.

| Wohnsitz der Gäste [4] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen | Wohnsitz der Gäste [4] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|---|------------------------|------------------------------|
| Deutschland | 13 <u> </u> | <u> </u> | Island | 28 <u> </u> | <u> </u> |
| Europa | | | Italien | 29 <u> </u> | <u> </u> |
| Belgien | 21 <u> </u> | <u> </u> | Lettland | 16 <u> </u> | <u> </u> |
| Dänemark | 22 <u> </u> | <u> </u> | Litauen | 17 <u> </u> | <u> </u> |
| Estland | 15 <u> </u> | <u> </u> | Luxemburg | 30 <u> </u> | <u> </u> |
| Finnland | 23 <u> </u> | <u> </u> | Malta | 18 <u> </u> | <u> </u> |
| Frankreich | 24 <u> </u> | <u> </u> | Niederlande | 31 <u> </u> | <u> </u> |
| Griechenland | 25 <u> </u> | <u> </u> | Norwegen | 32 <u> </u> | <u> </u> |
| Großbritannien/ Nordirland | 26 <u> </u> | <u> </u> | Österreich | 33 <u> </u> | <u> </u> |
| Irland, Republik | 27 <u> </u> | <u> </u> | Polen | 34 <u> </u> | <u> </u> |

Bitte korrigieren Sie falls erforderlich Ihre Anschrift.

Name und Adresse des Befragten oder Unternehmens

Rücksendeanschrift

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bemerkung:

Zur Vermeidung unnötiger Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, aus denen auffällige Veränderungen oder außergewöhnliche Verhältnisse erklärt werden können.

Ident.-Nr.

| Wohnsitz der Gäste [4] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|
| Portugal | 35 | |
| Russland | 36 | |
| Schweden | 37 | |
| Schweiz [5] | 38 | |
| Slowakische Republik | 19 | |
| Slowenien | 46 | |
| Spanien | 39 | |
| Tschech. Republik | 40 | |
| Türkei | 41 | |
| Ukraine | 44 | |
| Ungarn | 42 | |
| Zypern | 45 | |
| Sonstiges Europa | 43 | |

Afrika

| | | |
|------------------|----|--|
| Rep. Südafrika | 50 | |
| Sonstiges Afrika | 55 | |

Amerika

| | | |
|--------|----|--|
| Kanada | 70 | |
|--------|----|--|

| Wohnsitz der Gäste [4] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|
| USA | 71 | |
| Mittelamerika/ Karibik | 72 | |
| Brasilien | 73 | |
| Sonst. Südamerika | 74 | |

Asien

| | | |
|-----------------------------------|----|--|
| Arabische Golfstaaten [6] | 60 | |
| China, Volksrepublik/ Hongkong | 61 | |
| Indien | 69 | |
| Israel | 62 | |
| Japan | 63 | |
| Südkorea | 64 | |
| Taiwan | 65 | |
| Sonstiges Asien | 66 | |

Australien, Ozeanien

| | | |
|-------------------------|----|--|
| Australien | 75 | |
| Neuseeland, Ozeanien | 79 | |

Ohne Angabe

| | | |
|-----------|----|--|
| Insgesamt | 99 | |
|-----------|----|--|

D Angaben zu einer vorübergehenden Schließung bzw. Wiedereröffnung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung unnötiger Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z.B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

Der Betrieb wird vorübergehend geschlossen am:

08 dieses Berichtsmonats
Tag

Der Betrieb wird voraussichtlich wieder eröffnet am:

09 2 0
Tag Monat Jahr

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Angabe des Tages der Abmeldung

Der Betrieb wurde endgültig abgemeldet am:

10 dieses Berichtsmonats
Tag

Erläuterungen zum Fragebogen

[1] Zahl der tatsächlich angebotenen Betten

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Betten an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Nicht zu berücksichtigen sind behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Zustellbetten, Kinderbetten), bei deren Benutzung lediglich ein Aufschlag zum Übernachtungspreis berechnet wird.

[2] Zahl der Gästezimmer am 31. Juli

Diese Frage ist nur für den Berichtsmonat Juli auszufüllen.

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Zimmer an, die am 31. Juli zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Als Gästezimmer gilt eine aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen bestehende Einheit, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. In diesem Sinne wird eine Ferienwohnung als eine Einheit (ein Gästezimmer) gezählt.

[3] Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

- a) Berichtsmonat Juli:
Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen).
- b) Berichtsmonat August:
Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen).

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

[4] Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

[5] Einschließlich Liechtenstein.

[6] Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Beherbergungsstatistik wird als monatliche Erhebung bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Ein Merkmal, die Zahl der Gästezimmer, wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten.“

Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik erfüllen gleichfalls die aus der EG-Tourismusstatistik-Richtlinie resultierenden Datenverpflichtungen.

Rechtsgrundlagen

Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), geändert durch Entscheidung 2004/883/EG vom 10. Dezember 2004 (ABl. EU Nr. L 373 S.69).

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Abs. 1 BeherbStatG i.V.m. § 15 BStatG. Hiernach sind der Inhaber, die Inhaberin, der Leiter oder die Leiterin des Beherbergungsbetriebes zur Auskunftserteilung verpflichtet.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Nach § 6 Abs. 1 Nr. 1 BStatG können die statistischen Ämter zur Vorbereitung und Durchführung durch Rechtsvorschrift angeordneter Bundesstatistiken Angaben zur Klärung des Kreises der zu Befragenden erheben.

Die Angaben zu Buchstabe D dienen der Klärung des Kreises der zu Befragenden für die Erhebung nach § 1 BeherbStatG, da diese Erhebungen nur bei geöffneten Betrieben durchgeführt werden sollen.

Die Auskunftspflicht des Inhabers, der Inhaberin, des Leiters oder der Leiterin des Beherbergungsbetriebs ergibt sich aus § 6 Abs. 1 Satz 2 und 3 BStatG in Verbindung mit § 6 Abs. 1 BeherbStatG.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in einigen wenigen gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 7 BeherbStatG i. V. m. § 16 Abs. 4 BStatG dürfen an die obersten Bundes und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können und die Empfänger, Amtsträger, für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichtete oder Verpflichtete nach § 16 Abs. 7 BStatG sind.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Die Angaben zu Buchstabe D dienen ausschließlich statistischen Zwecken und werden geheim gehalten.

Hilfsmerkmale

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telekommunikationsanschlussnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Fragebogen abgetrennt, gesondert aufbewahrt und mit Ausnahme von Name und Anschrift des Betriebes zusammen mit dem Fragebogen nach Eingang der nächsten Monatsmeldung vernichtet.

Name und Anschrift des Betriebes, die Kennnummer sowie die Angaben zu Buchstabe D werden zur Führung der Adressdateien nach § 13 BStatG verwendet und können in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen werden. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 6 Abs. 2, § 13 BStatG und die Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S.1), geändert durch Anhang II Nr. 15 der Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 284 S. 1).

Erhebungseinheit

Die im Erhebungsteil des Fragebogen erfragten Angaben beziehen sich auf den einzelnen Beherbergungsbetrieb oder falls die Beherbergung eine Nebentätigkeit des Betriebes ist auf den mit dieser Nebentätigkeit befassten fachlichen Betriebsteil.

Beherbergungsstatistik**– Sonstiges Beherbergungsgewerbe –**

Postalische Anschrift der befragenden Behörde

Name des Betriebes
Anschrift

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Rücksendung bitte
bis spätestens:
XX. XXXXXXX 2006Datum und Unterschrift der/des
Auskunftserteilenden:Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Name des Amtes
Org. Einheit
Anschrift + Hausnummer
PLZ, OrtBei Rückfragen erreichen Sie uns unter
Tel.: XXX - (Durchwahl)Ansprechpartner/-in
Herr XXXXXXXXXX - (XXXX)
Frau XXXXXXXXXX - (XXXX)

Fax: XXXXXXXXXX - (XXXX)

E-Mail:
XXXXXXXXXXXXXXX@XXXXXXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Ident.-Nr.
(bei Rückfragen bitte angeben):Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe
Seite 4 des Fragebogens.
Beim Ausfüllen des Fragebogens beachten
sie bitte die Erläuterungen zu [1] bis [5].**KA 1****A Berichtsmonat und Berichtsjahr**01 2 0
Monat Jahr

Ident.-Nr.

B Angebot an BettenBitte nennen Sie die **Anzahl** der am letzten Öffnungstag
des Berichtsmonats **tatsächlich angebotenen Betten**. [1]04 **C Beherbergungsleistung im Berichtsmonat [2]**Geben Sie in der folgenden Länderliste bitte jeweils die
Zahl der angekommenen Gäste (=Ankünfte) **und** die Zahl
der Übernachtungen im Berichtsmonat an.

| Wohnsitz der Gäste [3] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen | Wohnsitz der Gäste [3] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|---|------------------------|------------------------------|
| Deutschland | 13 <u> </u> | <u> </u> | Island | 28 <u> </u> | <u> </u> |
| Europa | | | Italien | 29 <u> </u> | <u> </u> |
| Belgien | 21 <u> </u> | <u> </u> | Lettland | 16 <u> </u> | <u> </u> |
| Dänemark | 22 <u> </u> | <u> </u> | Litauen | 17 <u> </u> | <u> </u> |
| Estland | 15 <u> </u> | <u> </u> | Luxemburg | 30 <u> </u> | <u> </u> |
| Finnland | 23 <u> </u> | <u> </u> | Malta | 18 <u> </u> | <u> </u> |
| Frankreich | 24 <u> </u> | <u> </u> | Niederlande | 31 <u> </u> | <u> </u> |
| Griechenland | 25 <u> </u> | <u> </u> | Norwegen | 32 <u> </u> | <u> </u> |
| Großbritannien/ Nordirland | 26 <u> </u> | <u> </u> | Österreich | 33 <u> </u> | <u> </u> |
| Irland, Republik | 27 <u> </u> | <u> </u> | Polen | 34 <u> </u> | <u> </u> |

Bitte korrigieren Sie falls erforderlich Ihre Anschrift.

Name und Adresse des Befragten oder Unternehmens

Rücksendeanschrift

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bemerkung:

Zur Vermeidung unnötiger Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, aus denen auffällige Veränderungen oder außergewöhnliche Verhältnisse erklärt werden können.

Ident.-Nr.

| Wohnsitz der Gäste [3] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|
| Portugal | 35 | |
| Russland | 36 | |
| Schweden | 37 | |
| Schweiz [4] | 38 | |
| Slowakische Republik | 19 | |
| Slowenien | 46 | |
| Spanien | 39 | |
| Tschech. Republik | 40 | |
| Türkei | 41 | |
| Ukraine | 44 | |
| Ungarn | 42 | |
| Zypern | 45 | |
| Sonstiges Europa | 43 | |
| Afrika | | |
| Rep. Südafrika | 50 | |
| Sonstiges Afrika | 55 | |
| Amerika | | |
| Kanada | 70 | |

| Wohnsitz der Gäste [3] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|
| USA | 71 | |
| Mittelamerika/ Karibik | 72 | |
| Brasilien | 73 | |
| Sonst. Südamerika | 74 | |
| Asien | | |
| Arabische Golfstaaten [5] | 60 | |
| China, Volksrepublik/ Hongkong | 61 | |
| Indien | 69 | |
| Israel | 62 | |
| Japan | 63 | |
| Südkorea | 64 | |
| Taiwan | 65 | |
| Sonstiges Asien | 66 | |
| Australien, Ozeanien | | |
| Australien | 75 | |
| Neuseeland, Ozeanien | 79 | |
| Ohne Angabe | 90 | |
| Insgesamt | 99 | |

D Angaben zu einer vorübergehenden Schließung bzw. Wiedereröffnung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung unnötiger Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z.B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

Der Betrieb wird vorübergehend geschlossen am:

08 dieses Berichtsmonats
Tag

Der Betrieb wird voraussichtlich wieder eröffnet am:

09 2 0
Tag Monat Jahr

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Angabe des Tages der Abmeldung

Der Betrieb wurde endgültig abgemeldet am:

10 dieses Berichtsmonats
Tag

Erläuterungen zum Fragebogen

[1] Zahl der tatsächlich angebotenen Betten

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Betten an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Nicht zu berücksichtigen sind behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Zustellbetten, Kinderbetten), bei deren Benutzung lediglich ein Aufschlag zum Übernachtungspreis berechnet wird.

[2] Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

a) Berichtsmonat Juli:
Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen).

b) Berichtsmonat August:
Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen).

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

[3] Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

[4] Einschließlich Liechtenstein.

[5] Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Beherbergungsstatistik wird als monatliche Erhebung bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Ein Merkmal, die Zahl der Gästezimmer, wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten.“

Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik erfüllen gleichfalls die aus der EG-Tourismusstatistik-Richtlinie resultierenden Datenverpflichtungen.

Rechtsgrundlagen

Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), geändert durch Entscheidung 2004/883/EG vom 10. Dezember 2004 (ABl. EU Nr. L 373 S.69).

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Abs. 1 BeherbStatG i.V.m. § 15 BStatG. Hiernach sind der Inhaber, die Inhaberin, der Leiter oder die Leiterin des Beherbergungsbetriebes zur Auskunftserteilung verpflichtet.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Nach § 6 Abs. 1 Nr. 1 BStatG können die statistischen Ämter zur Vorbereitung und Durchführung durch Rechtsvorschrift angeordneter Bundesstatistiken Angaben zur Klärung des Kreises der zu Befragenden erheben.

Die Angaben zu Buchstabe D dienen der Klärung des Kreises der zu Befragenden für die Erhebung nach § 1 BeherbStatG, da diese Erhebungen nur bei geöffneten Betrieben durchgeführt werden sollen.

Die Auskunftspflicht des Inhabers, der Inhaberin, des Leiters oder der Leiterin des Beherbergungsbetriebs ergibt sich aus § 6 Abs. 1 Satz 2 und 3 BStatG in Verbindung mit § 6 Abs. 1 BeherbStatG.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in einigen wenigen gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 7 BeherbStatG i. V. m. § 16 Abs. 4 BStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können und die Empfänger, Amtsträger, für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichtete oder Verpflichtete nach § 16 Abs. 7 BStatG sind.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Die Angaben zu Buchstabe D dienen ausschließlich statistischen Zwecken und werden geheim gehalten.

Hilfsmerkmale

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telekommunikationsanschlussnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Fragebogen abgetrennt, gesondert aufbewahrt und mit Ausnahme von Name und Anschrift des Betriebes zusammen mit dem Fragebogen nach Eingang der nächsten Monatsmeldung vernichtet.

Name und Anschrift des Betriebes, die Kennnummer sowie die Angaben zu Buchstabe D werden zur Führung der Adressdateien nach § 13 BStatG verwendet und können in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen werden. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 6 Abs. 2, § 13 BStatG und die Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S.1), geändert durch Anhang II Nr. 15 der Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 284 S. 1).

Erhebungseinheit

Die im Erhebungsteil des Fragebogen erfragten Angaben beziehen sich auf den einzelnen Beherbergungsbetrieb oder falls die Beherbergung eine Nebentätigkeit des Betriebes ist auf den mit dieser Nebentätigkeit befassten fachlichen Betriebsteil.

Beherbergungsstatistik**– Camping –**

Postalische Anschrift der befragenden Behörde

Name des Betriebes
Anschrift

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Rücksendung bitte
bis spätestens:
XX. XXXXXXX 2006Datum und Unterschrift der/des
Auskunftserteilenden:Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Name des Amtes
Org. Einheit
Anschrift + Hausnummer
PLZ, OrtBei Rückfragen erreichen Sie uns unter
Tel.: XXX - (Durchwahl)Ansprechpartner/-in
Herr XXXXXXXXXX - (XXXX)
Frau XXXXXXXXXX - (XXXX)

Fax: XXXXXXXXXX - (XXXX)

E-Mail:
XXXXXXXXXXXXXXX@XXXXXXXXX.de**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.**Ident.-Nr.
(bei Rückfragen bitte angeben):Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe
Seite 4 des Fragebogens.
Beim Ausfüllen des Fragebogens beachten
sie bitte die Erläuterungen zu [1] bis [5].**KA 2****A Berichtsmonat und Berichtsjahr**01 2 0
Monat Jahr

Ident.-Nr.

B Angebot an StellplätzenBitte nennen Sie die **Anzahl** der am letzten Öffnungstag
des Berichtsmonats **tatsächlich angebotenen Stell-
plätzen für Urlaubscamping** (ohne Stellplätze für
Daueramping). [1]07 **C Beherbergungsleistung im Berichtsmonat [2]**Geben Sie in der folgenden Länderliste bitte jeweils die
Zahl der angekommenen Gäste (=Ankünfte) **und** die Zahl
der Übernachtungen im Berichtsmonat an.

| Wohnsitz der Gäste [3] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen | Wohnsitz der Gäste [3] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|---|------------------------|------------------------------|
| Deutschland | 13 <u> </u> | <u> </u> | Island | 28 <u> </u> | <u> </u> |
| Europa | | | Italien | 29 <u> </u> | <u> </u> |
| Belgien | 21 <u> </u> | <u> </u> | Lettland | 16 <u> </u> | <u> </u> |
| Dänemark | 22 <u> </u> | <u> </u> | Litauen | 17 <u> </u> | <u> </u> |
| Estland | 15 <u> </u> | <u> </u> | Luxemburg | 30 <u> </u> | <u> </u> |
| Finnland | 23 <u> </u> | <u> </u> | Malta | 18 <u> </u> | <u> </u> |
| Frankreich | 24 <u> </u> | <u> </u> | Niederlande | 31 <u> </u> | <u> </u> |
| Griechenland | 25 <u> </u> | <u> </u> | Norwegen | 32 <u> </u> | <u> </u> |
| Großbritannien/ Nordirland | 26 <u> </u> | <u> </u> | Österreich | 33 <u> </u> | <u> </u> |
| Irland, Republik | 27 <u> </u> | <u> </u> | Polen | 34 <u> </u> | <u> </u> |

Bitte korrigieren Sie falls erforderlich Ihre Anschrift.

Name und Adresse des Befragten oder Unternehmens

Rücksendeanschrift

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bemerkung:

Zur Vermeidung unnötiger Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, aus denen auffällige Veränderungen oder außergewöhnliche Verhältnisse erklärt werden können.

Ident.-Nr.

| Wohnsitz der Gäste [3] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|
| Portugal | 35 | |
| Russland | 36 | |
| Schweden | 37 | |
| Schweiz [4] | 38 | |
| Slowakische Republik | 19 | |
| Slowenien | 46 | |
| Spanien | 39 | |
| Tschech. Republik | 40 | |
| Türkei | 41 | |
| Ukraine | 44 | |
| Ungarn | 42 | |
| Zypern | 45 | |
| Sonstiges Europa | 43 | |

Afrika

| | | |
|------------------|----|--|
| Rep. Südafrika | 50 | |
| Sonstiges Afrika | 55 | |

Amerika

| | | |
|--------|----|--|
| Kanada | 70 | |
|--------|----|--|

| Wohnsitz der Gäste [3] (nicht Staatsangehörigkeit) | Anzahl der Ankünfte | Anzahl der Übernachtungen |
|---|------------------------|------------------------------|
| USA | 71 | |
| Mittelamerika/ Karibik | 72 | |
| Brasilien | 73 | |
| Sonst. Südamerika | 74 | |

Asien

| | | |
|-----------------------------------|----|--|
| Arabische Golfstaaten [5] | 60 | |
| China, Volksrepublik/ Hongkong | 61 | |
| Indien | 69 | |
| Israel | 62 | |
| Japan | 63 | |
| Südkorea | 64 | |
| Taiwan | 65 | |
| Sonstiges Asien | 66 | |

Australien, Ozeanien

| | | |
|-------------------------|----|--|
| Australien | 75 | |
| Neuseeland, Ozeanien | 79 | |

Ohne Angabe

| | | |
|-----------|----|--|
| Insgesamt | 99 | |
|-----------|----|--|

D Angaben zu einer vorübergehenden Schließung bzw. Wiedereröffnung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung unnötiger Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z.B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

Der Betrieb wird vorübergehend geschlossen am:

08 dieses Berichtsmonats
Tag

Der Betrieb wird voraussichtlich wieder eröffnet am:

09 2 0
Tag Monat Jahr

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Angabe des Tages der Abmeldung

Der Betrieb wurde endgültig abgemeldet am:

10 dieses Berichtsmonats
Tag

Erläuterungen zum Fragebogen

[1] Zahl der tatsächlich angebotenen Stellplätze

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Stellplätze an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats für Urlaubscamping zur Verfügung standen. Als Stellplatz gilt die abgegrenzte Fläche, die für das Aufstellen eines mitgebrachten Wohnwagens, Zeltes o.ä. ggf. einschließlich des gästeeigenen Kraftfahrzeuges bestimmt ist. Dabei werden Stellplätze unterschiedlicher Größen oder Ausstattung in gleicher Weise berücksichtigt.

Urlaubscamping liegt vor, wenn die Campingplatzbenutzung für einzelne Tage oder Wochen vereinbart worden ist. Dabei wird im allgemeinen kein pauschales Entgelt, sondern eine nach Dauer der Belegung und Personenzahl gestaffelte Gebühr berechnet.

Nicht einzubeziehen sind diejenigen Stellplätze, die für das Dauercamping bestimmt sind. Bei variabler Aufteilung der Belegungsfläche auf Dauer- und Urlaubscamping sind die Verhältnisse am Stichtag, dem letzten Öffnungstag des Berichtsmonats, entscheidend.

[2] Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

a) Berichtsmonat Juli:
Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen).

b) Berichtsmonat August:
Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen).

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

[3] Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

[4] Einschließlich Liechtenstein.

[5] Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Beherbergungsstatistik wird als monatliche Erhebung bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Ein Merkmal, die Zahl der Gästezimmer, wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten.“

Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik erfüllen gleichfalls die aus der EG-Tourismusstatistik-Richtlinie resultierenden Datenverpflichtungen.

Rechtsgrundlagen

Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), geändert durch Entscheidung 2004/883/EG vom 10. Dezember 2004 (ABl. EU Nr. L 373 S.69).

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Abs. 1 BeherbStatG i.V.m. § 15 BStatG. Hiernach sind der Inhaber, die Inhaberin, der Leiter oder die Leiterin des Beherbergungsbetriebes zur Auskunftserteilung verpflichtet.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Nach § 6 Abs. 1 Nr. 1 BStatG können die statistischen Ämter zur Vorbereitung und Durchführung durch Rechtsvorschrift angeordneter Bundesstatistiken Angaben zur Klärung des Kreises der zu Befragenden erheben.

Die Angaben zu Buchstabe D dienen der Klärung des Kreises der zu Befragenden für die Erhebung nach § 1 BeherbStatG, da diese Erhebungen nur bei geöffneten Betrieben durchgeführt werden sollen.

Die Auskunftspflicht des Inhabers, der Inhaberin, des Leiters oder der Leiterin des Beherbergungsbetriebs ergibt sich aus § 6 Abs. 1 Satz 2 und 3 BStatG in Verbindung mit § 6 Abs. 1 BeherbStatG.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in einigen wenigen gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 7 BeherbStatG i. V. m. § 16 Abs. 4 BStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können und die Empfänger, Amtsträger, für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichtete oder Verpflichtete nach § 16 Abs. 7 BStatG sind.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Die Angaben zu Buchstabe D dienen ausschließlich statistischen Zwecken und werden geheim gehalten.

Hilfsmerkmale

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telekommunikationsanschlussnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Fragebogen abgetrennt, gesondert aufbewahrt und mit Ausnahme von Name und Anschrift des Betriebes zusammen mit dem Fragebogen nach Eingang der nächsten Monatsmeldung vernichtet.

Name und Anschrift des Betriebes, die Kennnummer sowie die Angaben zu Buchstabe D werden zur Führung der Adressdateien nach § 13 BStatG verwendet und können in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen werden. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 6 Abs. 2, § 13 BStatG und die Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S.1), geändert durch Anhang II Nr. 15 der Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 284 S. 1).

Erhebungseinheit

Die im Erhebungsteil des Fragebogen erfragten Angaben beziehen sich auf den einzelnen Beherbergungsbetrieb oder falls die Beherbergung eine Nebentätigkeit des Betriebes ist auf den mit dieser Nebentätigkeit befassten fachlichen Betriebsteil.

Definitionen und Begriffserläuterungen

1.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegen.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als Quotient $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ errechnete Wert gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Vorsorge- und Reha Kliniken höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der **Bestand** stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das **Angebot** bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

Gästezimmer: Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden. Bei den Gästezimmern kann es sich um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln, je nachdem, ob sie zur dauerhaften Beherbergung von einer, zwei oder mehr Personen eingerichtet sind. Die Zahl der Gästezimmer wird einmal im Jahr zum Stichtag 31. Juli erhoben. Gezählt werden die an diesem Stichtag tatsächlich zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehenden Gästezimmer. Zimmer, die von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden, zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des **Bestandes** durch Multiplikation mit der Zahl der **Kalendertage** des Berichtsmonats, bei der Auslastung des **Angebots** durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen **Öffnungstage** ermittelt.

1.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige:

Hotels: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten - vorhanden ist sowie in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung stehen.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Jugendherbergen und Hütten: Beherbergungsstätten, mit in der Regel einfacher Ausstattung, vorzugsweise für Jugendliche oder Angehörige der sie tragenden Organisation (z.B. Wanderverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.

Campingplätze: Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Dauer der Campingplatzbenutzung an. Im Urlaubscamping wird der Stellplatz i.d.R. für die Dauer von Tagen oder Wochen gemietet, im Dauercamping dagegen zumeist auf Monats- oder Jahresbasis.

Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z.B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Boardinghouses: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzeilaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Serviceoffice).

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit), einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z.B. Massagieeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur und zur aktiven Freizeitgestaltung z.B. Schwimmbad, Tennis-, Tischtennis-, Kleingolf-, Trimm-Dich-Anlagen.

Ferienhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Vorsorge- u. Reha-Kliniken: Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Sanatorien, Kur- und ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser). Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden Vorsorge- und Rehabilitationskliniken in der Beherbergungsstatistik nur dann erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Anstaltsbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Zeichenerklärung

| | | |
|-----|---|--|
| - | = | nichts vorhanden |
| 0,0 | = | mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte des absoluten Betrages der kleinsten nachgewiesenen Einheit |
| . | = | Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten |
| X | = | Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| - | = | aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor |
| ** | = | Veränderungsrate ist größer 999 % |
| ... | = | Angaben fallen später an |

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass ab Monatsmonat Januar 2006 die Herkunftsländerliste erweitert worden ist. Es werden zukünftig auch die Länder Estland, Lettland, Litauen, Malta, Slowakische Republik, Slowenien, Ukraine, Zypern und Indien erfasst. Australien und Neuseeland/Ozeanien werden nicht mehr als Summe, sondern separat erhoben.

Wegen der Durchführung von Rück-Korrekturen können bei der Aufrechnung einzelner Monate Abweichungen zur Jahresteilsumme entstehen. Die Berechnung der Veränderungsrate erfolgt auf der Grundlage jeweils rückkorrigierter Ergebnisse des entsprechenden Vorjahreszeitraumes

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht

1.1 Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen *)

| Zeitraum 1) | Ankünfte | | | | Übernachtungen | | | |
|--------------------|-------------|-------|--|--------|----------------|-------|--|--------|
| | aller Gäste | | darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb von Deutschland | | aller Gäste | | darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb von Deutschland | |
| | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) |
| 1992 | 90 250 | x | 15 913 | x | 318 443 | x | 38 201 | x |
| 1993 | 88 033 | - 2,5 | 14 347 | - 9,8 | 312 079 | - 2,0 | 34 708 | - 9,1 |
| 1994 | 89 900 | 2,1 | 14 490 | 1,0 | 314 227 | 0,7 | 34 785 | 0,2 |
| 1995 | 93 902 | 4,5 | 14 838 | 2,4 | 323 558 | 3,0 | 35 462 | 1,9 |
| 1996 | 95 169 | 1,3 | 15 152 | 2,1 | 320 209 | - 1,0 | 35 349 | - 0,3 |
| 1997 | 98 013 | 3,0 | 15 836 | 4,5 | 308 323 | - 3,7 | 36 354 | 2,8 |
| 1998 | 101 352 | 3,4 | 16 509 | 4,3 | 314 411 | 2,0 | 37 250 | 2,5 |
| 1999 | 107 202 | 5,8 | 17 121 | 3,7 | 329 365 | 4,8 | 38 664 | 3,8 |
| 2000 | 113 737 | 6,1 | 18 992 | 10,9 | 347 423 | 5,5 | 42 642 | 10,3 |
| 2001 | 112 845 | - 0,8 | 17 860 | - 6,0 | 347 444 | 0,0 | 40 786 | - 4,4 |
| 2002 | 110 996 | - 1,6 | 17 968 | 0,6 | 338 522 | - 2,6 | 40 643 | - 0,4 |
| 2003 | 112 200 | 1,1 | 18 359 | 2,2 | 337 152 | - 0,4 | 41 629 | 2,4 |
| 2004 | 116 391 | 3,7 | 20 134 | 9,7 | 338 723 | 0,5 | 45 363 | 9,0 |
| 2005 | 120 553 | 3,6 | 21 499 | 6,8 | 343 902 | 1,5 | 48 243 | 6,3 |
| 1992 SHJ | 56 662 | 5,4 | 10 599 | - 3,2 | 208 731 | 4,7 | 25 445 | - 3,3 |
| 1992/93 WHJ | 33 428 | 0,5 | 5 048 | - 6,5 | 109 991 | 0,9 | 12 097 | - 5,8 |
| 1993 SHJ | 54 801 | - 3,3 | 9 378 | - 11,5 | 203 013 | - 2,7 | 22 869 | - 10,1 |
| 1993/94 WHJ | 33 465 | 0,1 | 4 983 | - 1,3 | 109 012 | - 0,9 | 11 967 | - 1,1 |
| 1994 SHJ | 55 780 | 1,8 | 9 390 | 0,1 | 203 377 | 0,2 | 22 554 | - 1,4 |
| 1994/95 WHJ | 35 323 | 5,6 | 5 301 | 6,4 | 114 193 | 4,8 | 12 603 | 5,3 |
| 1995 SHJ | 57 999 | 4,0 | 9 453 | 0,7 | 208 046 | 2,3 | 22 687 | 0,6 |
| 1995/96 WHJ | 35 939 | 1,7 | 5 370 | 1,3 | 114 688 | 0,4 | 12 675 | 0,6 |
| 1996 SHJ | 59 035 | 1,8 | 9 744 | 3,1 | 206 718 | - 0,6 | 22 669 | - 0,1 |
| 1996/97 WHJ | 36 785 | 2,4 | 5 601 | 4,3 | 108 514 | - 5,4 | 12 980 | 2,4 |
| 1997 SHJ | 60 892 | 3,1 | 10 136 | 4,0 | 201 222 | - 2,7 | 23 267 | 2,6 |
| 1997/98 WHJ | 37 788 | 2,7 | 5 866 | 4,7 | 106 956 | - 1,4 | 13 294 | 2,4 |
| 1998 SHJ | 62 819 | 3,2 | 10 550 | 4,1 | 205 402 | 2,1 | 23 790 | 2,2 |
| 1998/99 WHJ | 40 218 | 6,4 | 6 201 | 5,7 | 113 748 | 6,4 | 13 917 | 4,7 |
| 1999 SHJ | 65 994 | 5,1 | 10 827 | 2,6 | 213 322 | 3,9 | 24 541 | 3,2 |
| 1999/00 WHJ | 42 938 | 6,8 | 6 482 | 4,5 | 121 624 | 6,9 | 14 511 | 4,3 |
| 2000 SHJ | 70 174 | 6,3 | 12 281 | 13,4 | 223 534 | 4,8 | 27 595 | 12,4 |
| 2000/01 WHJ | 44 191 | 2,9 | 6 943 | 7,1 | 126 266 | 3,8 | 15 694 | 8,2 |
| 2001 SHJ | 68 730 | - 2,1 | 11 065 | - 9,9 | 221 602 | - 0,9 | 25 393 | - 8,0 |
| 2001/02 WHJ | 43 676 | - 1,2 | 6 708 | - 3,4 | 122 537 | - 3,0 | 15 211 | - 3,1 |
| 2002 SHJ | 67 567 | - 1,7 | 11 111 | 0,4 | 216 864 | - 2,1 | 25 229 | - 0,6 |
| 2002/03 WHJ | 42 847 | - 1,9 | 6 857 | 2,2 | 119 921 | - 2,1 | 15 282 | 0,5 |
| 2003 SHJ | 68 962 | 2,1 | 11 322 | 1,9 | 217 125 | 0,1 | 25 980 | 3,0 |
| 2003/04 WHJ | 44 858 | 4,7 | 7 545 | 10,0 | 122 042 | 1,8 | 16 716 | 9,4 |
| 2004 SHJ | 70 778 | 2,6 | 12 397 | 9,5 | 216 091 | - 0,5 | 28 279 | 8,8 |
| 2004/05 WHJ | 46 767 | 4,3 | 8 117 | 7,6 | 124 010 | 1,6 | 18 014 | 7,8 |
| 2005 SHJ | 73 089 | 3,3 | 13 153 | 6,1 | 218 736 | 1,2 | 29 743 | 5,2 |
| 2005/06 WHJ | 48 502 | 3,7 | 8 662 | 6,7 | 126 831 | 2,3 | 19 135 | 6,2 |
| 2003 Januar | 5 902 | - 1,3 | 987 | 4,6 | 16 769 | - 2,2 | 2 217 | 2,1 |
| 2003 Februar | 6 465 | - 2,2 | 1 070 | - 0,7 | 18 041 | - 5,4 | 2 459 | - 5,4 |
| 2003 März | 7 674 | - 2,7 | 1 236 | 2,7 | 21 551 | - 5,4 | 2 839 | 3,8 |
| 2003 April | 8 528 | - 1,7 | 1 309 | - 5,0 | 25 601 | 3,7 | 2 893 | - 4,6 |
| 2003 Mai | 11 283 | 0,4 | 1 608 | 2,4 | 32 739 | - 2,0 | 3 635 | 5,6 |
| 2003 Juni | 11 503 | 3,2 | 1 738 | - 0,2 | 34 676 | 2,8 | 3 801 | 2,9 |
| 2003 Juli | 12 091 | 2,4 | 2 356 | 1,0 | 39 965 | - 4,3 | 5 613 | 2,9 |
| 2003 August | 12 121 | 3,7 | 2 109 | 0,2 | 44 781 | 5,8 | 5 204 | 0,7 |
| 2003 September .. | 11 571 | 1,7 | 1 873 | 3,0 | 35 160 | 1,5 | 4 070 | 1,1 |
| 2003 Oktober | 10 771 | 4,5 | 1 672 | 8,3 | 31 064 | 0,1 | 3 726 | 8,2 |
| 2003 November .. | 7 816 | 1,0 | 1 226 | 5,2 | 19 662 | - 0,0 | 2 623 | 5,0 |
| 2003 Dezember ... | 6 851 | 4,8 | 1 209 | 11,0 | 18 403 | 0,6 | 2 618 | 10,1 |
| 2004 Januar | 6 077 | 3,0 | 1 005 | 1,9 | 16 854 | 0,5 | 2 204 | - 0,6 |
| 2004 Februar | 6 916 | 7,0 | 1 220 | 14,0 | 19 458 | 7,9 | 2 878 | 17,1 |
| 2004 März | 8 233 | 7,3 | 1 386 | 12,1 | 21 909 | 1,7 | 3 102 | 9,2 |
| 2004 April | 8 965 | 5,1 | 1 499 | 14,5 | 25 756 | 0,6 | 3 291 | 13,8 |
| 2004 Mai | 11 727 | 3,9 | 1 873 | 16,5 | 33 573 | 2,5 | 4 235 | 16,5 |
| 2004 Juni | 11 541 | 0,3 | 1 876 | 8,0 | 33 491 | - 3,4 | 4 025 | 5,9 |
| 2004 Juli | 12 464 | 6,4 | 2 553 | 9,9 | 39 913 | 3,1 | 5 869 | 5,9 |
| 2004 August | 12 003 | - 1,0 | 2 235 | 6,0 | 43 196 | - 3,5 | 5 632 | 8,2 |
| 2004 September .. | 11 993 | 3,6 | 2 081 | 11,1 | 34 865 | - 0,8 | 4 546 | 11,7 |
| 2004 Oktober | 11 049 | 2,6 | 1 779 | 6,4 | 31 053 | - 0,0 | 3 973 | 6,6 |
| 2004 November ... | 8 199 | 4,9 | 1 342 | 9,5 | 20 031 | 1,9 | 2 852 | 8,7 |
| 2004 Dezember ... | 7 224 | 5,4 | 1 285 | 6,3 | 18 624 | 1,2 | 2 758 | 5,3 |
| 2005 Januar | 6 574 | 8,2 | 1 132 | 12,6 | 18 289 | 8,5 | 2 575 | 16,9 |
| 2005 Februar | 7 158 | 3,5 | 1 315 | 7,9 | 19 431 | - 0,1 | 3 115 | 8,2 |
| 2005 März | 8 271 | 0,5 | 1 382 | - 0,3 | 23 489 | 7,2 | 3 108 | 0,2 |
| 2005 April | 9 340 | 4,2 | 1 661 | 10,8 | 24 142 | - 6,3 | 3 606 | 9,6 |
| 2005 Mai | 11 813 | 0,7 | 1 848 | - 1,3 | 33 586 | 0,0 | 4 096 | - 3,3 |
| 2005 Juni | 11 770 | 2,0 | 2 060 | 9,8 | 32 779 | - 2,1 | 4 360 | 8,3 |
| 2005 Juli | 12 887 | 3,4 | 2 699 | 5,7 | 40 791 | 2,2 | 6 133 | 4,5 |
| 2005 August | 12 670 | 5,6 | 2 515 | 12,5 | 44 164 | 2,2 | 6 260 | 11,2 |
| 2005 September .. | 12 559 | 4,7 | 2 153 | 3,5 | 35 596 | 2,1 | 4 716 | 3,7 |
| 2005 Oktober | 11 390 | 3,1 | 1 879 | 5,6 | 31 820 | 2,5 | 4 177 | 5,1 |
| 2005 November ... | 8 522 | 3,9 | 1 430 | 6,5 | 20 524 | 2,5 | 3 018 | 5,9 |
| 2005 Dezember ... | 7 599 | 5,2 | 1 426 | 11,0 | 19 290 | 3,6 | 3 078 | 11,6 |
| 2006 Januar | 6 825 | 3,8 | 1 205 | 6,5 | 18 450 | 0,9 | 2 724 | 5,8 |
| 2006 Februar | 7 314 | 2,2 | 1 379 | 4,8 | 19 624 | 1,0 | 3 198 | 2,7 |
| 2006 März | 8 651 | 4,6 | 1 519 | 9,9 | 22 085 | - 6,0 | 3 367 | 8,3 |
| 2006 April | 9 592 | 2,7 | 1 703 | 2,5 | 26 859 | 11,3 | 3 749 | 4,0 |
| 2006 Mai | 12 104 | 2,5 | 2 060 | 11,5 | 32 762 | - 2,5 | 4 523 | 10,4 |
| Jan. - Mai | 44 486 | 3,1 | 7 866 | 7,2 | 119 780 | 0,7 | 17 562 | 6,4 |

*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -
2) Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahres-
zeitraum.

1.2 Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten *)

| Zeitraum 1) | Ankünfte | | | | Übernachtungen | | | |
|--------------------|-------------|-------|--|--------|----------------|-------|--|-------|
| | aller Gäste | | darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb von Deutschland | | aller Gäste | | darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb von Deutschland | |
| | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) |
| 1992 | 84 113 | x | 14 515 | x | 293 827 | x | 33 822 | x |
| 1993 | 82 362 | - 2,1 | 13 208 | - 9,0 | 288 930 | - 1,7 | 31 067 | - 8,1 |
| 1994 | 84 146 | 2,2 | 13 368 | 1,2 | 291 159 | 0,8 | 31 199 | 0,4 |
| 1995 | 88 079 | 4,7 | 13 798 | 3,2 | 300 411 | 3,2 | 32 007 | 2,6 |
| 1996 | 89 916 | 2,1 | 14 146 | 2,5 | 298 940 | - 0,5 | 32 141 | 0,4 |
| 1997 | 92 619 | 3,0 | 14 890 | 5,3 | 287 170 | - 3,9 | 33 386 | 3,9 |
| 1998 | 96 269 | 3,9 | 15 592 | 4,7 | 294 495 | 2,6 | 34 460 | 3,2 |
| 1999 | 101 648 | 5,6 | 16 143 | 3,5 | 308 037 | 4,6 | 35 742 | 3,7 |
| 2000 | 108 305 | 6,5 | 18 011 | 11,6 | 326 378 | 6,0 | 39 669 | 11,0 |
| 2001 | 107 335 | - 0,9 | 16 886 | - 6,2 | 326 137 | - 0,1 | 37 923 | - 4,4 |
| 2002 | 105 427 | - 1,8 | 16 976 | 0,5 | 317 334 | - 2,7 | 37 729 | - 0,5 |
| 2003 | 106 018 | 0,6 | 17 272 | 1,7 | 314 092 | - 1,0 | 38 459 | 1,9 |
| 2004 | 110 692 | 4,4 | 19 047 | 10,3 | 317 323 | 1,0 | 42 232 | 9,8 |
| 2005 | 114 809 | 3,7 | 20 390 | 7,0 | 322 170 | 1,5 | 45 088 | 6,8 |
| 1992 SHJ | 50 931 | 4,3 | 9 247 | - 3,5 | 185 907 | 4,0 | 21 246 | - 4,0 |
| 1992/93 WHJ | 32 998 | 0,4 | 5 003 | - 6,6 | 108 110 | 0,9 | 11 931 | - 5,8 |
| 1993 SHJ | 49 560 | - 2,7 | 8 285 | - 10,4 | 181 746 | - 2,2 | 19 398 | - 8,7 |
| 1993/94 WHJ | 33 079 | 0,2 | 4 942 | - 1,2 | 107 312 | - 0,7 | 11 798 | - 1,1 |
| 1994 SHJ | 50 409 | 1,7 | 8 308 | 0,3 | 182 005 | 0,1 | 19 136 | - 1,3 |
| 1994/95 WHJ | 34 901 | 5,5 | 5 259 | 6,4 | 112 400 | 4,7 | 12 431 | 5,4 |
| 1995 SHJ | 52 596 | 4,3 | 8 455 | 1,8 | 186 689 | 2,6 | 19 400 | 1,4 |
| 1995/96 WHJ | 35 541 | 1,8 | 5 330 | 1,4 | 112 969 | 0,5 | 12 518 | 0,7 |
| 1996 SHJ | 54 183 | 3,0 | 8 777 | 3,8 | 187 173 | 0,3 | 19 616 | 1,1 |
| 1996/97 WHJ | 36 422 | 2,5 | 5 567 | 4,4 | 106 916 | - 5,4 | 12 837 | 2,5 |
| 1997 SHJ | 55 855 | 3,1 | 9 225 | 5,1 | 181 654 | - 2,9 | 20 438 | 4,2 |
| 1997/98 WHJ | 37 398 | 2,7 | 5 828 | 4,7 | 105 315 | - 1,5 | 13 159 | 2,5 |
| 1998 SHJ | 58 136 | 4,1 | 9 671 | 4,8 | 187 128 | 3,0 | 21 135 | 3,4 |
| 1998/99 WHJ | 39 794 | 6,4 | 6 164 | 5,8 | 112 008 | 6,4 | 13 787 | 4,8 |
| 1999 SHJ | 60 864 | 4,7 | 9 886 | 2,2 | 193 746 | 3,5 | 21 747 | 2,9 |
| 1999/00 WHJ | 42 425 | 6,6 | 6 436 | 4,4 | 119 586 | 6,8 | 14 361 | 4,2 |
| 2000 SHJ | 65 267 | 7,2 | 11 348 | 14,8 | 204 560 | 5,6 | 24 783 | 14,0 |
| 2000/01 WHJ | 43 735 | 3,1 | 6 898 | 7,2 | 124 365 | 4,0 | 15 545 | 8,2 |
| 2001 SHJ | 63 671 | - 2,4 | 10 136 | - 10,7 | 202 174 | - 1,2 | 22 671 | - 8,5 |
| 2001/02 WHJ | 43 237 | - 1,1 | 6 656 | - 3,5 | 120 783 | - 2,9 | 15 055 | - 3,2 |
| 2002 SHJ | 62 436 | - 1,9 | 10 170 | 0,3 | 197 415 | - 2,4 | 22 468 | - 0,9 |
| 2002/03 WHJ | 42 350 | - 2,0 | 6 802 | 2,2 | 117 961 | - 2,3 | 15 115 | 0,4 |
| 2003 SHJ | 63 276 | 1,3 | 10 290 | 1,2 | 196 023 | - 0,7 | 22 979 | 2,3 |
| 2003/04 WHJ | 44 386 | 4,8 | 7 488 | 10,1 | 120 164 | 1,9 | 16 552 | 9,5 |
| 2004 SHJ | 65 553 | 3,6 | 11 367 | 10,5 | 196 568 | 0,3 | 25 313 | 10,2 |
| 2004/05 WHJ | 46 324 | 4,4 | 8 062 | 7,7 | 122 259 | 1,7 | 17 855 | 7,9 |
| 2005 SHJ | 67 786 | 3,4 | 12 099 | 6,4 | 198 764 | 1,1 | 26 747 | 5,7 |
| 2005/06 WHJ | 48 042 | 3,7 | 8 603 | 6,7 | 124 959 | 2,2 | 18 958 | 6,2 |
| 2003 Januar | 5 878 | - 1,2 | 984 | 4,6 | 16 629 | - 2,1 | 2 208 | 2,2 |
| 2003 Februar | 6 438 | - 2,1 | 1 066 | - 0,6 | 17 928 | - 5,4 | 2 445 | - 5,4 |
| 2003 März | 7 620 | - 2,1 | 1 230 | 3,0 | 21 333 | - 5,0 | 2 821 | 4,2 |
| 2003 April | 8 207 | - 3,1 | 1 273 | - 5,7 | 24 412 | 2,2 | 2 788 | - 5,7 |
| 2003 Mai | 10 723 | 2,7 | 1 529 | 2,5 | 30 927 | 0,1 | 3 420 | 6,6 |
| 2003 Juni | 10 363 | - 0,3 | 1 570 | - 2,1 | 31 111 | - 0,4 | 3 385 | 0,9 |
| 2003 Juli | 10 529 | 2,2 | 1 957 | - 0,6 | 34 286 | - 4,3 | 4 462 | 1,0 |
| 2003 August | 10 314 | 0,3 | 1 828 | - 1,0 | 37 218 | 2,2 | 4 304 | - 0,4 |
| 2003 September .. | 11 105 | 1,5 | 1 792 | 2,7 | 33 319 | 0,9 | 3 838 | 0,6 |
| 2003 Oktober | 10 541 | 4,6 | 1 640 | 8,3 | 30 184 | 0,6 | 3 625 | 8,3 |
| 2003 November ... | 7 786 | 1,0 | 1 223 | 5,2 | 19 538 | - 0,0 | 2 614 | 5,0 |
| 2003 Dezember ... | 6 814 | 4,9 | 1 205 | 11,1 | 18 229 | 0,6 | 2 605 | 10,2 |
| 2004 Januar | 6 047 | 2,9 | 1 003 | 1,9 | 16 688 | 0,4 | 2 194 | - 0,6 |
| 2004 Februar | 6 883 | 6,9 | 1 215 | 13,9 | 19 312 | 7,7 | 2 861 | 17,0 |
| 2004 März | 8 188 | 7,5 | 1 380 | 12,2 | 21 730 | 1,9 | 3 086 | 9,4 |
| 2004 April | 8 668 | 5,6 | 1 463 | 14,9 | 24 666 | 1,0 | 3 192 | 14,5 |
| 2004 Mai | 10 945 | 2,1 | 1 780 | 16,4 | 31 095 | 0,5 | 3 973 | 16,2 |
| 2004 Juni | 10 801 | 4,2 | 1 736 | 10,5 | 30 984 | - 0,4 | 3 668 | 8,4 |
| 2004 Juli | 11 058 | 8,1 | 2 177 | 12,8 | 34 767 | 4,5 | 4 862 | 10,3 |
| 2004 August | 10 414 | 1,0 | 1 934 | 5,8 | 36 449 | - 2,1 | 4 639 | 7,8 |
| 2004 September .. | 11 517 | 3,7 | 1 994 | 11,3 | 33 113 | - 0,6 | 4 304 | 12,1 |
| 2004 Oktober | 10 819 | 2,6 | 1 747 | 6,5 | 30 161 | - 0,1 | 3 868 | 6,7 |
| 2004 November ... | 8 165 | 4,9 | 1 339 | 9,5 | 19 898 | 1,8 | 2 842 | 8,7 |
| 2004 Dezember ... | 7 186 | 5,5 | 1 281 | 6,3 | 18 460 | 1,3 | 2 745 | 5,3 |
| 2005 Januar | 6 542 | 8,2 | 1 128 | 12,6 | 18 112 | 8,5 | 2 563 | 16,8 |
| 2005 Februar | 7 126 | 3,5 | 1 311 | 7,9 | 19 285 | - 0,1 | 3 096 | 8,2 |
| 2005 März | 8 141 | - 0,6 | 1 371 | - 0,7 | 22 974 | 5,7 | 3 074 | - 0,4 |
| 2005 April | 9 163 | 5,7 | 1 632 | 11,6 | 23 529 | - 4,6 | 3 536 | 10,8 |
| 2005 Mai | 10 977 | 0,3 | 1 757 | - 1,3 | 30 848 | - 0,8 | 3 835 | - 3,5 |
| 2005 Juni | 11 084 | 2,6 | 1 910 | 10,0 | 30 618 | - 1,2 | 3 993 | 8,9 |
| 2005 Juli | 11 342 | 2,6 | 2 309 | 6,1 | 35 052 | 0,8 | 5 126 | 5,4 |
| 2005 August | 11 207 | 7,6 | 2 211 | 14,3 | 37 745 | 3,6 | 5 274 | 13,7 |
| 2005 September .. | 12 048 | 4,6 | 2 066 | 3,6 | 33 709 | 1,8 | 4 455 | 3,5 |
| 2005 Oktober | 11 128 | 2,9 | 1 845 | 5,6 | 30 792 | 2,1 | 4 066 | 5,1 |
| 2005 November ... | 8 488 | 3,9 | 1 427 | 6,5 | 20 380 | 2,4 | 3 007 | 5,8 |
| 2005 Dezember ... | 7 563 | 5,2 | 1 422 | 11,0 | 19 126 | 3,6 | 3 064 | 11,6 |
| 2006 Januar | 6 793 | 3,8 | 1 201 | 6,5 | 18 275 | 0,9 | 2 710 | 5,7 |
| 2006 Februar | 7 284 | 2,2 | 1 374 | 4,8 | 19 496 | 1,1 | 3 182 | 2,8 |
| 2006 März | 8 611 | 5,8 | 1 513 | 10,4 | 21 916 | - 4,6 | 3 349 | 8,9 |
| 2006 April | 9 303 | 1,5 | 1 666 | 2,1 | 25 766 | 9,5 | 3 646 | 3,1 |
| 2006 Mai | 11 620 | 5,9 | 1 981 | 12,7 | 31 009 | 0,5 | 4 305 | 12,3 |
| Jan. - Mai | 43 612 | 4,0 | 7 736 | 7,4 | 116 462 | 1,5 | 17 192 | 6,8 |

*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -
2) Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahres-
zeitraum.

1.3 Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen *)

| Zeitraum 1) | Ankünfte | | | | Übernachtungen | | | |
|----------------------|-------------|--------|--|--------|----------------|--------|--|--------|
| | aller Gäste | | darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb von Deutschland | | aller Gäste | | darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb von Deutschland | |
| | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) | 1 000 | % 2) |
| 1992 | 6 137 | x | 1 399 | x | 24 616 | x | 4 379 | x |
| 1993 | 5 670 | - 7,6 | 1 139 | - 18,6 | 23 150 | - 6,0 | 3 641 | - 16,9 |
| 1994 | 5 754 | 1,5 | 1 123 | - 1,4 | 23 067 | - 0,4 | 3 586 | - 1,5 |
| 1995 | 5 823 | 1,2 | 1 040 | - 7,4 | 23 147 | 0,3 | 3 454 | - 3,7 |
| 1996 | 5 252 | - 9,8 | 1 006 | - 3,2 | 21 269 | - 8,1 | 3 209 | - 7,1 |
| 1997 | 5 394 | 2,7 | 946 | - 6,0 | 21 152 | - 0,5 | 2 969 | - 7,5 |
| 1998 | 5 083 | - 5,8 | 917 | - 3,0 | 19 917 | - 5,8 | 2 790 | - 6,0 |
| 1999 | 5 554 | 9,3 | 978 | 6,6 | 21 329 | 7,1 | 2 922 | 4,8 |
| 2000 | 5 431 | - 2,2 | 981 | 0,3 | 21 046 | - 1,3 | 2 973 | 1,7 |
| 2001 | 5 510 | 1,4 | 974 | - 0,7 | 21 308 | 1,2 | 2 864 | - 3,7 |
| 2002 | 5 569 | 1,1 | 993 | 1,9 | 21 188 | - 0,6 | 2 914 | 1,8 |
| 2003 | 6 182 | 11,0 | 1 088 | 9,6 | 23 060 | 8,8 | 3 170 | 8,8 |
| 2004 | 5 699 | - 7,8 | 1 087 | - 0,1 | 21 400 | - 7,2 | 3 131 | - 1,2 |
| 2005 | 5 744 | 0,8 | 1 110 | 2,1 | 21 732 | 1,5 | 3 156 | 0,8 |
| 1992 SHJ | 5 731 | 16,7 | 1 352 | - 1,4 | 22 824 | 10,8 | 4 199 | 0,4 |
| 1992/93 WHJ | 430 | 5,6 | 45 | - 3,9 | 1 881 | 3,3 | 166 | - 10,5 |
| 1993 SHJ | 5 241 | - 8,5 | 1 093 | - 19,2 | 21 267 | - 6,8 | 3 471 | - 17,3 |
| 1993/94 WHJ | 386 | - 10,4 | 41 | - 9,3 | 1 700 | - 9,6 | 170 | 2,2 |
| 1994 SHJ | 5 371 | 2,5 | 1 082 | - 1,0 | 21 373 | 0,5 | 3 417 | - 1,6 |
| 1994/95 WHJ | 422 | 9,4 | 42 | 2,8 | 1 793 | 5,4 | 172 | 1,4 |
| 1995 SHJ | 5 404 | 0,6 | 999 | - 7,7 | 21 358 | - 0,1 | 3 286 | - 3,8 |
| 1995/96 WHJ | 398 | - 5,6 | 39 | - 6,6 | 1 719 | - 4,1 | 157 | - 8,7 |
| 1996 SHJ | 4 853 | - 10,2 | 967 | - 3,2 | 19 546 | - 8,5 | 3 053 | - 7,1 |
| 1996/97 WHJ | 364 | - 8,7 | 35 | - 11,4 | 1 598 | - 7,0 | 144 | - 8,5 |
| 1997 SHJ | 5 037 | 3,8 | 911 | - 5,8 | 19 568 | 0,1 | 2 829 | - 7,3 |
| 1997/98 WHJ | 390 | 7,1 | 38 | 8,8 | 1 642 | 2,7 | 135 | - 5,8 |
| 1998 SHJ | 4 683 | - 7,0 | 879 | - 3,5 | 18 275 | - 6,6 | 2 655 | - 6,1 |
| 1998/99 WHJ | 424 | 8,9 | 37 | - 2,4 | 1 740 | 6,0 | 130 | - 3,6 |
| 1999 SHJ | 5 130 | 9,5 | 941 | 7,1 | 19 575 | 7,1 | 2 794 | 5,2 |
| 1999/00 WHJ | 513 | 20,9 | 46 | 24,8 | 2 038 | 17,1 | 150 | 15,2 |
| 2000 SHJ | 4 907 | - 4,4 | 933 | - 0,9 | 18 974 | - 3,1 | 2 812 | 0,6 |
| 2000/01 WHJ | 456 | - 11,2 | 45 | - 2,5 | 1 901 | - 6,7 | 149 | - 0,7 |
| 2001 SHJ | 5 059 | 3,1 | 929 | - 0,4 | 19 428 | 2,4 | 2 721 | - 3,2 |
| 2001/02 WHJ | 439 | - 3,6 | 52 | 15,7 | 1 754 | - 7,7 | 156 | 4,6 |
| 2002 SHJ | 5 131 | 1,4 | 941 | 1,3 | 19 449 | 0,1 | 2 761 | 1,5 |
| 2002/03 WHJ | 497 | 13,1 | 55 | 5,1 | 1 959 | 11,7 | 166 | 6,7 |
| 2003 SHJ | 5 686 | 10,8 | 1 033 | 9,7 | 21 101 | 8,5 | 3 002 | 8,7 |
| 2003/04 WHJ | 472 | - 5,0 | 56 | 3,3 | 1 878 | - 4,2 | 164 | - 1,6 |
| 2004 SHJ | 5 224 | - 8,1 | 1 030 | - 0,3 | 19 523 | - 7,5 | 2 966 | - 1,2 |
| 2004/05 WHJ | 441 | - 6,6 | 55 | - 3,1 | 1 749 | - 6,9 | 158 | - 3,8 |
| 2005 SHJ | 5 304 | 1,5 | 1 055 | 2,4 | 19 972 | 2,3 | 2 996 | 1,0 |
| 2005/06 WHJ | 461 | 4,5 | 59 | 8,0 | 1 872 | 7,1 | 177 | 12,2 |
| 2003 Januar | 24 | - 22,9 | 3 | - 17,1 | 140 | - 15,6 | 9 | - 20,3 |
| 2003 Februar | 27 | - 11,9 | 4 | - 17,6 | 113 | - 16,8 | 14 | - 13,5 |
| 2003 März | 55 | - 43,7 | 6 | - 36,0 | 218 | - 35,6 | 18 | - 32,5 |
| 2003 April | 322 | 53,7 | 36 | 27,4 | 1 189 | 48,7 | 104 | 35,1 |
| 2003 Mai | 560 | - 28,8 | 79 | - 1,0 | 1 813 | - 27,9 | 215 | - 8,2 |
| 2003 Juni | 1 140 | 51,2 | 167 | 22,3 | 3 565 | 43,5 | 417 | 23,8 |
| 2003 Juli | 1 562 | 3,6 | 398 | 10,0 | 5 680 | - 4,0 | 1 151 | 10,9 |
| 2003 August | 1 807 | 27,8 | 281 | 8,2 | 7 563 | 28,1 | 900 | 6,6 |
| 2003 September | 466 | 6,9 | 81 | 11,2 | 1 841 | 13,4 | 232 | 9,9 |
| 2003 Oktober | 231 | - 0,1 | 31 | 6,1 | 881 | - 12,8 | 101 | 3,3 |
| 2003 November | 31 | 1,3 | 3 | 14,1 | 124 | 1,2 | 9 | 29,4 |
| 2003 Dezember | 38 | - 4,7 | 4 | 0,5 | 174 | - 1,3 | 13 | - 3,3 |
| 2004 Januar | 29 | 23,8 | 3 | 8,8 | 166 | 18,2 | 10 | 6,3 |
| 2004 Februar | 33 | 20,9 | 5 | 29,8 | 146 | 28,6 | 17 | 23,1 |
| 2004 März | 46 | - 16,6 | 5 | - 7,8 | 178 | - 18,4 | 16 | - 11,9 |
| 2004 April | 296 | - 7,9 | 37 | 1,2 | 1 090 | - 8,3 | 98 | - 5,7 |
| 2004 Mai | 782 | 39,6 | 93 | 17,5 | 2 478 | 36,7 | 262 | 21,9 |
| 2004 Juni | 740 | - 35,1 | 140 | - 16,1 | 2 508 | - 29,7 | 357 | - 14,3 |
| 2004 Juli | 1 406 | - 5,1 | 377 | - 4,1 | 5 146 | - 5,4 | 1 007 | - 11,4 |
| 2004 August | 1 590 | - 12,0 | 301 | 7,2 | 6 747 | - 10,8 | 993 | 10,3 |
| 2004 September | 476 | 2,2 | 86 | 5,8 | 1 752 | - 4,9 | 242 | 4,3 |
| 2004 Oktober | 230 | - 0,3 | 33 | 4,2 | 892 | 1,3 | 105 | 4,5 |
| 2004 November | 34 | 9,6 | 3 | 1,8 | 133 | 7,3 | 10 | 4,4 |
| 2004 Dezember | 38 | 0,6 | 4 | 11,5 | 164 | - 5,5 | 14 | 3,9 |
| 2005 Januar | 32 | 9,5 | 4 | 17,8 | 177 | 6,9 | 12 | 28,3 |
| 2005 Februar | 32 | - 3,9 | 5 | - 6,4 | 146 | 0,2 | 18 | 6,0 |
| 2005 März | 130 | ** | 11 | ** | 516 | ** | 33 | ** |
| 2005 April | 176 | - 40,5 | 28 | - 22,4 | 612 | - 43,8 | 70 | - 28,4 |
| 2005 Mai | 836 | 6,9 | 91 | - 2,7 | 2 738 | 10,5 | 262 | - 0,1 |
| 2005 Juni | 686 | - 7,3 | 150 | 6,7 | 2 161 | - 13,8 | 367 | 2,8 |
| 2005 Juli | 1 546 | 9,9 | 390 | 3,4 | 5 740 | 11,5 | 1 007 | 0,0 |
| 2005 August | 1 463 | - 7,9 | 304 | 0,9 | 6 420 | - 4,8 | 987 | - 0,6 |
| 2005 September | 512 | 7,5 | 88 | 1,6 | 1 886 | 7,7 | 261 | 7,9 |
| 2005 Oktober | 262 | 14,0 | 34 | 3,0 | 1 028 | 15,2 | 112 | 6,5 |
| 2005 November | 34 | 2,2 | 4 | 18,7 | 144 | 8,3 | 11 | 13,2 |
| 2005 Dezember | 36 | - 4,6 | 4 | - 0,6 | 164 | - 0,1 | 14 | 2,6 |
| 2006 Januar | 32 | - 1,3 | 4 | 12,4 | 175 | - 1,2 | 15 | 16,9 |
| 2006 Februar | 30 | - 5,6 | 5 | - 1,3 | 128 | - 12,5 | 16 | - 12,5 |
| 2006 März | 40 | - 69,0 | 6 | - 49,3 | 169 | - 67,2 | 18 | - 46,3 |
| 2006 April | 289 | 63,8 | 37 | 31,3 | 1 092 | 78,4 | 103 | 47,0 |
| 2006 Mai | 484 | - 42,1 | 79 | - 13,2 | 1 753 | - 36,0 | 218 | - 16,5 |
| Jan. - Mai | 874 | - 27,5 | 130 | - 5,9 | 3 317 | - 20,8 | 370 | - 6,5 |

*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

- 1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -
2) Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahres-
zeitraum.

**2.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen**

| Land | Mai 2006 | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | |
|--|------------|--|----------------|--|---------------------------------------|-------------------|---|----------------|---|---------------------------------------|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) |
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | |
| | | | | | | | | | | |
| Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb von Deutschland | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage |
| Schleswig-Holstein | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 485 753 | - 6,0 | 2 093 005 | - 4,8 | 4,3 | 1 403 975 | 0,3 | 5 632 195 | 0,8 | 4,0 |
| Anderer Wohnsitz | 45 975 | 5,6 | 97 687 | 7,6 | 2,1 | 162 176 | 5,4 | 353 749 | 8,3 | 2,2 |
| Zusammen | 531 728 | - 5,1 | 2 190 692 | - 4,3 | 4,1 | 1 566 151 | 0,8 | 5 985 944 | 1,2 | 3,8 |
| Hamburg | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 284 083 | 15,5 | 526 572 | 10,4 | 1,9 | 1 201 470 | 13,4 | 2 167 827 | 12,5 | 1,8 |
| Anderer Wohnsitz | 65 563 | 13,9 | 136 682 | 11,9 | 2,1 | 259 317 | 11,5 | 545 282 | 13,3 | 2,1 |
| Zusammen | 349 646 | 15,2 | 663 254 | 10,7 | 1,9 | 1 460 787 | 13,1 | 2 713 109 | 12,6 | 1,9 |
| Niedersachsen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 961 941 | - 4,1 | 3 210 909 | - 6,0 | 3,3 | 3 392 537 | 1,0 | 10 619 868 | - 0,2 | 3,1 |
| Anderer Wohnsitz | 87 698 | - 8,8 | 203 675 | - 14,0 | 2,3 | 368 408 | 2,8 | 874 180 | 1,6 | 2,4 |
| Zusammen | 1 049 639 | - 4,6 | 3 414 584 | - 6,6 | 3,3 | 3 760 945 | 1,2 | 11 494 048 | - 0,1 | 3,1 |
| Bremen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 60 751 | 8,8 | 108 709 | 6,7 | 1,8 | 250 007 | 4,6 | 428 216 | 6,6 | 1,7 |
| Anderer Wohnsitz | 16 198 | 19,8 | 36 107 | 36,3 | 2,2 | 63 180 | 8,7 | 132 525 | 19,8 | 2,1 |
| Zusammen | 76 949 | 11,0 | 144 816 | 12,8 | 1,9 | 313 187 | 5,4 | 560 741 | 9,5 | 1,8 |
| Nordrhein-Westfalen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 332 914 | 9,9 | 3 031 938 | 4,0 | 2,3 | 5 335 891 | 3,1 | 12 422 078 | 1,1 | 2,3 |
| Anderer Wohnsitz | 288 771 | 12,2 | 630 412 | 9,6 | 2,2 | 1 286 385 | 4,4 | 2 870 324 | 3,3 | 2,2 |
| Zusammen | 1 621 685 | 10,3 | 3 662 350 | 4,9 | 2,3 | 6 622 276 | 3,4 | 15 292 402 | 1,5 | 2,3 |
| Hessen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 800 267 | 10,6 | 1 960 491 | 4,5 | 2,4 | 3 091 669 | 6,0 | 7 753 819 | 2,5 | 2,5 |
| Anderer Wohnsitz | 251 824 | 16,5 | 469 165 | 19,3 | 1,9 | 1 051 951 | 4,7 | 2 054 839 | 1,9 | 2,0 |
| Zusammen | 1 052 091 | 11,9 | 2 429 656 | 7,1 | 2,3 | 4 143 620 | 5,7 | 9 808 658 | 2,4 | 2,4 |
| Rheinland-Pfalz | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 579 442 | - 3,7 | 1 514 566 | - 9,5 | 2,6 | 1 845 833 | - 1,1 | 4 999 453 | - 2,9 | 2,7 |
| Anderer Wohnsitz | 165 543 | - 1,6 | 457 733 | - 5,3 | 2,8 | 513 831 | - 0,8 | 1 348 584 | - 1,1 | 2,6 |
| Zusammen | 744 985 | - 3,2 | 1 972 299 | - 8,5 | 2,6 | 2 359 664 | - 1,0 | 6 348 037 | - 2,5 | 2,7 |
| Baden-Württemberg | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 181 250 | 3,0 | 3 168 525 | - 6,0 | 2,7 | 4 423 679 | 2,2 | 12 003 338 | - 2,0 | 2,7 |
| Anderer Wohnsitz | 278 838 | 7,8 | 602 458 | 8,2 | 2,2 | 1 012 435 | 6,8 | 2 261 240 | 7,9 | 2,2 |
| Zusammen | 1 460 088 | 3,9 | 3 770 983 | - 4,0 | 2,6 | 5 436 114 | 3,0 | 14 264 578 | - 0,6 | 2,6 |
| Bayern | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 849 373 | 0,5 | 5 608 417 | - 6,6 | 3,0 | 7 144 372 | 1,0 | 22 407 323 | - 2,5 | 3,1 |
| Anderer Wohnsitz | 487 556 | 15,2 | 1 004 073 | 18,2 | 2,1 | 1 835 938 | 8,3 | 3 903 438 | 7,1 | 2,1 |
| Zusammen | 2 336 929 | 3,2 | 6 612 490 | - 3,6 | 2,8 | 8 980 310 | 2,4 | 26 310 761 | - 1,2 | 2,9 |
| Saarland | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 61 112 | 1,1 | 180 013 | - 0,9 | 2,9 | 230 204 | 1,9 | 706 512 | 0,3 | 3,1 |
| Anderer Wohnsitz | 10 163 | 18,7 | 22 548 | - 9,6 | 2,2 | 38 358 | 8,5 | 94 759 | - 7,0 | 2,5 |
| Zusammen | 71 275 | 3,3 | 202 561 | - 2,0 | 2,8 | 268 562 | 2,8 | 801 271 | - 0,6 | 3,0 |
| Berlin | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 487 260 | 9,9 | 1 065 435 | 4,8 | 2,2 | 1 869 029 | 8,7 | 3 886 682 | 6,4 | 2,1 |
| Anderer Wohnsitz | 211 375 | 26,6 | 524 654 | 25,2 | 2,5 | 822 926 | 20,7 | 2 097 199 | 19,3 | 2,5 |
| Zusammen | 698 635 | 14,5 | 1 590 089 | 10,8 | 2,3 | 2 691 955 | 12,1 | 5 983 881 | 10,6 | 2,2 |
| Brandenburg | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 346 286 | - 11,6 | 906 514 | - 10,4 | 2,6 | 1 053 218 | - 3,4 | 2 870 151 | - 1,8 | 2,7 |
| Anderer Wohnsitz | 28 994 | 8,1 | 63 806 | 4,5 | 2,2 | 91 080 | 5,1 | 198 469 | 2,1 | 2,2 |
| Zusammen | 375 280 | - 10,3 | 970 320 | - 9,5 | 2,6 | 1 144 298 | - 2,8 | 3 068 620 | - 1,6 | 2,7 |
| Mecklenburg-Vorpommern | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 520 587 | - 16,8 | 1 994 506 | - 14,4 | 3,8 | 1 554 644 | - 5,1 | 5 832 834 | - 4,6 | 3,8 |
| Anderer Wohnsitz | 23 118 | - 4,7 | 56 507 | - 0,2 | 2,4 | 64 291 | - 0,9 | 163 989 | 10,8 | 2,6 |
| Zusammen | 543 705 | - 16,3 | 2 051 013 | - 14,1 | 3,8 | 1 618 935 | - 5,0 | 5 996 823 | - 4,2 | 3,7 |
| Sachsen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 561 190 | 3,9 | 1 501 612 | 0,8 | 2,7 | 1 949 932 | 5,3 | 5 382 174 | 3,9 | 2,8 |
| Anderer Wohnsitz | 59 327 | 18,2 | 127 660 | 9,9 | 2,2 | 179 288 | 14,2 | 394 947 | 8,8 | 2,2 |
| Zusammen | 620 517 | 5,2 | 1 629 272 | 1,5 | 2,6 | 2 129 220 | 6,0 | 5 777 121 | 4,2 | 2,7 |
| Sachsen-Anhalt | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 244 086 | 1,1 | 598 652 | 1,9 | 2,5 | 830 476 | 2,0 | 2 116 579 | 3,8 | 2,5 |
| Anderer Wohnsitz | 18 366 | 18,5 | 39 541 | 26,5 | 2,2 | 54 403 | 10,5 | 124 761 | 21,1 | 2,3 |
| Zusammen | 262 452 | 2,1 | 638 193 | 3,1 | 2,4 | 884 879 | 2,5 | 2 241 340 | 4,6 | 2,5 |
| Thüringen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 287 945 | - 8,4 | 769 090 | - 8,0 | 2,7 | 1 042 887 | - 1,7 | 2 988 671 | - 1,2 | 2,9 |
| Anderer Wohnsitz | 20 659 | - 3,0 | 50 664 | - 4,0 | 2,5 | 61 869 | - 0,5 | 143 652 | - 4,5 | 2,3 |
| Zusammen | 308 604 | - 8,1 | 819 754 | - 7,8 | 2,7 | 1 104 756 | - 1,6 | 3 132 323 | - 1,3 | 2,8 |
| Bundesgebiet | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 10 044 240 | 0,8 | 28 238 954 | - 4,2 | 2,8 | 36 619 823 | 2,2 | 102 217 720 | - 0,2 | 2,8 |
| Anderer Wohnsitz | 2 059 968 | 11,5 | 4 523 372 | 10,4 | 2,2 | 7 865 836 | 7,2 | 17 561 937 | 6,4 | 2,2 |
| Insgesamt | 12 104 208 | 2,5 | 32 762 326 | - 2,5 | 2,7 | 44 485 659 | 3,1 | 119 779 657 | 0,7 | 2,7 |

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

2.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Reisegebieten

| Reisegebiet | Mai 2006 | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | |
|---------------------------------|-----------|--|----------------|--|---------------------------------------|-------------------|---|----------------|---|---------------------------------------|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) |
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | |
| | | | | | | | | | | |
| Schleswig Holstein | | | | | | | | | | |
| Nordsee | 135 229 | - 5,9 | 827 629 | - 3,5 | 6,1 | 364 859 | 0,4 | 2 115 375 | 0,8 | 5,8 |
| Ostsee | 232 814 | - 7,9 | 909 273 | - 6,8 | 3,9 | 695 706 | 0,1 | 2 457 603 | 0,6 | 3,5 |
| Holsteinische Schweiz | 21 256 | - 11,9 | 82 735 | - 10,9 | 3,9 | 52 583 | - 3,6 | 211 525 | - 3,3 | 4,0 |
| übrig. Schleswig-Holstein | 142 429 | 2,1 | 371 055 | 2,5 | 2,6 | 453 003 | 2,8 | 1 201 441 | 4,1 | 2,7 |
| Schleswig Holstein zusammen | 531 728 | - 5,1 | 2 190 692 | - 4,3 | 4,1 | 1 566 151 | 0,8 | 5 985 944 | 1,2 | 3,8 |
| Hamburg | 349 646 | 15,2 | 663 254 | 10,7 | 1,9 | 1 460 787 | 13,1 | 2 713 109 | 12,6 | 1,9 |
| Niedersachsen | | | | | | | | | | |
| Ostfriesische Inseln | 89 332 | - 6,1 | 542 612 | - 4,1 | 6,1 | 228 949 | 1,1 | 1 348 785 | - 1,1 | 5,9 |
| Nordseeküste | 134 548 | - 18,8 | 696 994 | - 10,2 | 5,2 | 404 180 | - 5,8 | 1 827 455 | - 3,6 | 4,5 |
| Ostfriesland | 48 396 | - 6,4 | 140 212 | - 6,7 | 2,9 | 149 901 | - 0,5 | 401 326 | - 2,4 | 2,7 |
| Untereibe-Unterweser | 31 237 | 4,2 | 72 062 | 1,1 | 2,3 | 97 860 | 2,2 | 230 659 | 7,3 | 2,4 |
| Oldenburger Land | 25 460 | 6,3 | 46 822 | 6,6 | 1,8 | 97 852 | - 2,3 | 171 616 | - 1,0 | 1,8 |
| Oldenburger Münsterland | 19 268 | - 0,8 | 39 133 | - 16,3 | 2,0 | 72 213 | 3,2 | 146 812 | - 5,4 | 2,0 |
| Emsland-Grafschaft Bentheim | 63 313 | - 14,0 | 193 948 | - 17,5 | 3,1 | 184 378 | - 1,9 | 549 557 | - 5,2 | 3,0 |
| Osnabrücker Land | 52 111 | 4,1 | 168 954 | 4,3 | 3,2 | 193 854 | 5,0 | 644 350 | 4,9 | 3,3 |
| Mittelweser | 27 424 | 10,0 | 50 774 | 8,1 | 1,9 | 101 280 | 9,0 | 185 204 | 7,8 | 1,8 |
| Lüneburger Heide | 168 953 | - 7,1 | 490 496 | - 10,0 | 2,9 | 590 956 | - 1,0 | 1 754 206 | - 2,1 | 3,0 |
| Weserbergland-Süd-niedersachsen | 98 198 | - 2,1 | 285 069 | - 2,6 | 2,9 | 346 106 | 1,2 | 1 062 840 | 2,4 | 3,1 |
| Hannover-Hildesheim | 150 623 | 7,2 | 281 715 | - 4,5 | 1,9 | 650 957 | 6,6 | 1 298 967 | 2,6 | 2,0 |
| Braunschweiger Land | 65 198 | 12,9 | 119 613 | 14,8 | 1,8 | 264 646 | 5,6 | 484 309 | 8,4 | 1,8 |
| Harz | 75 578 | - 10,9 | 286 180 | - 10,4 | 3,8 | 377 813 | - 0,1 | 1 387 962 | 0,5 | 3,7 |
| Niedersachsen zusammen | 1 049 639 | - 4,6 | 3 414 584 | - 6,6 | 3,3 | 3 760 945 | 1,2 | 11 494 048 | - 0,1 | 3,1 |
| Bremen | 76 949 | 11,0 | 144 816 | 12,8 | 1,9 | 313 187 | 5,4 | 560 741 | 9,5 | 1,8 |
| Nordrhein-Westfalen | | | | | | | | | | |
| Eifel und Region Aachen | 91 386 | 2,4 | 225 568 | 1,9 | 2,5 | 335 938 | 1,9 | 836 138 | 0,8 | 2,5 |
| Niederrhein | 160 789 | 0,6 | 307 076 | - 0,5 | 1,9 | 624 368 | 2,9 | 1 222 485 | 1,1 | 2,0 |
| Münsterland | 133 007 | 0,3 | 275 487 | - 4,4 | 2,1 | 489 139 | 2,7 | 1 032 887 | 0,4 | 2,1 |
| Teutoburger Wald | 174 436 | 4,4 | 602 324 | - 2,2 | 3,5 | 681 316 | 2,6 | 2 437 399 | 0,2 | 3,6 |
| Sauerland | 165 173 | - 2,5 | 519 189 | - 7,2 | 3,1 | 723 770 | - 0,8 | 2 355 540 | - 0,5 | 3,3 |
| Siegerland-Wittgenstein | 21 879 | 3,4 | 81 834 | - 2,3 | 3,7 | 91 528 | 5,8 | 364 847 | 1,6 | 4,0 |
| Bergisches Land | 84 346 | 16,6 | 202 012 | 11,4 | 2,4 | 334 293 | 1,1 | 836 291 | 2,0 | 2,5 |
| Bonn und Rhein-Sieg-Kreis | 110 994 | 13,7 | 228 124 | 13,0 | 2,1 | 431 233 | - 4,3 | 862 892 | - 1,4 | 2,0 |
| Köln und Region | 253 202 | 10,0 | 459 032 | 10,4 | 1,8 | 1 086 032 | 3,1 | 1 992 362 | 1,2 | 1,8 |
| Düsseldorf und Kreis Mettmann | 193 579 | 35,5 | 329 904 | 33,6 | 1,7 | 861 868 | 9,3 | 1 530 662 | 6,5 | 1,8 |
| Ruhrgebiet | 232 894 | 23,5 | 431 800 | 17,7 | 1,9 | 962 791 | 8,0 | 1 820 899 | 4,6 | 1,9 |
| Nordrhein-Westfalen zusammen | 1 621 685 | 10,3 | 3 662 350 | 4,9 | 2,3 | 6 622 276 | 3,4 | 15 292 402 | 1,5 | 2,3 |
| Hessen | | | | | | | | | | |
| Kassel- Land | 70 021 | 6,7 | 144 024 | 1,0 | 2,1 | 246 140 | 1,7 | 513 445 | 0,5 | 2,1 |
| Waldecker Land | 69 829 | - 5,7 | 279 284 | - 8,2 | 4,0 | 280 131 | - 1,7 | 1 165 921 | - 2,4 | 4,2 |
| Werra-Meißner Land | 16 697 | - 5,5 | 63 564 | - 6,8 | 3,8 | 49 784 | - 1,1 | 231 736 | 0,0 | 4,7 |
| Kurhessisches Bergland | 19 562 | - 6,4 | 62 442 | - 6,2 | 3,2 | 66 172 | - 0,7 | 227 177 | - 1,6 | 3,4 |
| Waldhessen (Hersfeld-Rotenburg) | 33 673 | - 0,8 | 85 986 | - 10,5 | 2,6 | 123 317 | - 1,4 | 346 877 | - 5,6 | 2,8 |
| Marburg-Biedenkopf | 21 257 | - 3,7 | 52 729 | 0,2 | 2,5 | 74 753 | - 1,6 | 192 780 | 1,1 | 2,6 |
| Lahn-Dill | 30 133 | 9,0 | 59 344 | 12,7 | 2,0 | 109 743 | - 1,1 | 217 250 | - 1,8 | 2,0 |
| Westerwald-Lahn-Taunus | 19 382 | - 11,6 | 47 887 | - 16,4 | 2,5 | 65 554 | - 5,4 | 175 196 | - 7,8 | 2,7 |
| Vogelsberg und Wetterau | 48 600 | 4,5 | 146 171 | - 0,8 | 3,0 | 180 775 | - 0,9 | 581 892 | - 3,7 | 3,2 |
| Rhön | 55 617 | 13,5 | 129 214 | 2,6 | 2,3 | 198 655 | 11,0 | 456 316 | 4,1 | 2,3 |
| Spessart-Kinzigtal-Vogelsberg | 35 329 | 20,9 | 129 758 | 10,3 | 3,7 | 127 142 | 8,4 | 479 541 | 5,1 | 3,8 |
| Main und Taunus | 400 105 | 22,8 | 731 743 | 25,5 | 1,8 | 1 743 947 | 10,2 | 3 300 511 | 6,7 | 1,9 |
| Rheingau-Taunus | 91 736 | 14,7 | 197 460 | 7,7 | 2,2 | 317 030 | 5,4 | 724 177 | 1,9 | 2,3 |
| Odenwald-Bergstrasse-Neckartal | 140 150 | 11,6 | 300 050 | 10,6 | 2,1 | 560 477 | 5,1 | 1 195 839 | 4,9 | 2,1 |
| Hessen zusammen | 1 052 091 | 11,9 | 2 429 656 | 7,1 | 2,3 | 4 143 620 | 5,7 | 9 808 658 | 2,4 | 2,4 |
| Rheinland-Pfalz | | | | | | | | | | |
| Rheintal | 98 336 | - 0,3 | 214 264 | - 3,8 | 2,2 | 284 895 | - 1,5 | 617 326 | - 2,6 | 2,2 |
| Rheinhessen | 68 760 | 12,1 | 124 257 | 16,8 | 1,8 | 265 675 | 4,3 | 476 632 | 5,7 | 1,8 |
| Eifel/Ahr | 138 974 | - 4,9 | 438 853 | - 11,1 | 3,2 | 428 641 | - 3,1 | 1 386 059 | - 4,9 | 3,2 |
| Mosel/Saar | 159 024 | - 9,5 | 455 242 | - 13,2 | 2,9 | 420 274 | - 3,4 | 1 240 916 | - 4,3 | 3,0 |
| Hunsrück/Nahe/Glan | 66 308 | - 2,6 | 214 315 | - 8,2 | 3,2 | 225 127 | 1,1 | 765 468 | - 1,7 | 3,4 |
| Westerwald/Lahn-Taunus | 55 768 | - 11,0 | 150 678 | - 18,7 | 2,7 | 190 519 | - 6,6 | 540 990 | - 9,0 | 2,8 |
| Pfalz | 157 815 | 0,3 | 374 690 | - 4,0 | 2,4 | 544 533 | 1,5 | 1 320 646 | 1,5 | 2,4 |
| Rheinland-Pfalz zusammen | 744 985 | - 3,2 | 1 972 299 | - 8,5 | 2,6 | 2 359 664 | - 1,0 | 6 348 037 | - 2,5 | 2,7 |

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**2.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten**

| Reisegebiet | Mai 2006 | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | |
|--|-----------|--|----------------|--|---------------------------------------|-------------------|---|----------------|---|---------------------------------------|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) |
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | |
| | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | | | | | | | | | | |
| Nördlicher Schwarzwald | 186 768 | 8,2 | 518 683 | - 2,9 | 2,8 | 745 500 | 4,8 | 2 084 336 | - 2,1 | 2,8 |
| Mittlerer Schwarzwald | 148 182 | - 11,3 | 409 567 | - 14,1 | 2,8 | 491 789 | - 0,6 | 1 489 215 | - 3,2 | 3,0 |
| Südlicher Schwarzwald | 227 952 | - 6,8 | 719 041 | - 12,8 | 3,2 | 860 995 | - 0,5 | 2 795 144 | - 4,1 | 3,2 |
| Schwarzwald zusammen | 562 902 | - 3,6 | 1 647 291 | - 10,2 | 2,9 | 2 098 284 | 1,3 | 6 368 695 | - 3,2 | 3,0 |
| Weinland zwischen Rhein und Neckar | 168 210 | 12,9 | 335 453 | 5,6 | 2,0 | 646 932 | 2,9 | 1 291 814 | 2,4 | 2,0 |
| Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen | 31 530 | 7,3 | 94 790 | - 3,7 | 3,0 | 94 907 | 2,3 | 317 139 | - 3,8 | 3,3 |
| Taubertal | 25 913 | - 12,9 | 85 663 | - 6,8 | 3,3 | 77 474 | - 6,0 | 299 753 | - 3,3 | 3,9 |
| Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald | 75 728 | 12,6 | 161 036 | 6,5 | 2,1 | 285 898 | 2,9 | 620 241 | 2,1 | 2,2 |
| Schwäbische Alb | 173 133 | 9,9 | 377 736 | 5,1 | 2,2 | 662 207 | 3,7 | 1 473 491 | 3,0 | 2,2 |
| Mittlerer Neckar | 235 964 | 27,6 | 440 560 | 24,8 | 1,9 | 1 020 364 | 10,7 | 1 950 024 | 10,1 | 1,9 |
| Neckarland-Schwaben zusammen | 710 478 | 15,0 | 1 495 238 | 9,0 | 2,1 | 2 787 782 | 5,5 | 5 952 462 | 4,2 | 2,1 |
| Württembergisches Allgäu | | | | | | | | | | |
| Oberschwaben | 55 154 | 6,8 | 223 977 | - 3,6 | 4,1 | 205 026 | 4,4 | 904 675 | - 2,6 | 4,4 |
| Bodensee | 120 718 | - 14,6 | 369 776 | - 18,0 | 3,1 | 310 065 | - 6,5 | 920 813 | - 8,2 | 3,0 |
| Hegau | 10 836 | 1,8 | 34 701 | - 6,0 | 3,2 | 34 957 | - 0,3 | 117 933 | - 3,5 | 3,4 |
| Bodensee-Oberschwaben zusammen | 186 708 | - 8,3 | 628 454 | - 12,7 | 3,4 | 550 048 | - 2,3 | 1 943 421 | - 5,4 | 3,5 |
| Baden Württemberg zusammen | 1 460 088 | 3,9 | 3 770 983 | - 4,0 | 2,6 | 5 436 114 | 3,0 | 14 264 578 | - 0,6 | 2,6 |
| Bayern | | | | | | | | | | |
| Rhön | 40 940 | 1,7 | 237 630 | 1,4 | 5,8 | 154 155 | 6,7 | 938 322 | 4,0 | 6,1 |
| Frankenwald | 11 359 | - 7,9 | 54 475 | - 9,3 | 4,8 | 43 760 | 1,9 | 209 320 | - 2,9 | 4,8 |
| Spessart | 23 593 | 0,5 | 50 818 | - 6,2 | 2,2 | 76 230 | - 0,5 | 158 216 | - 0,3 | 2,1 |
| Würzburg mit Umgebung | 49 210 | 21,4 | 78 488 | 18,8 | 1,6 | 166 272 | 6,2 | 259 930 | 0,0 | 1,6 |
| Steigerwald | 10 087 | - 14,2 | 16 559 | - 21,6 | 1,6 | 36 399 | - 5,2 | 53 242 | - 9,4 | 1,5 |
| Fränkische Schweiz | 18 464 | - 16,9 | 53 104 | - 21,1 | 2,9 | 49 910 | - 5,7 | 133 421 | - 7,3 | 2,7 |
| Fichtelgebirge m. Steinwald | 19 837 | - 1,2 | 62 346 | - 9,4 | 3,1 | 70 276 | - 0,3 | 233 661 | - 0,4 | 3,3 |
| Nürnberg mit Umgebung | 152 865 | 15,1 | 292 389 | 18,7 | 1,9 | 610 265 | 4,9 | 1 196 328 | 6,2 | 2,0 |
| Oberpfälzer Wald | 18 237 | - 14,5 | 62 888 | - 20,9 | 3,4 | 62 710 | - 10,9 | 217 667 | - 15,6 | 3,5 |
| Oberes Altmühltal | 21 276 | - 21,3 | 49 606 | - 21,9 | 2,3 | 57 346 | - 12,3 | 134 320 | - 11,8 | 2,3 |
| Unteres Altmühltal | 31 913 | - 10,2 | 65 997 | - 11,3 | 2,1 | 87 794 | - 5,1 | 173 419 | - 9,1 | 2,0 |
| Bayerischer Wald | 91 210 | - 22,1 | 431 936 | - 23,6 | 4,7 | 442 896 | - 4,8 | 2 268 372 | - 6,1 | 5,1 |
| Augsburg mit Umgebung | 34 615 | 14,5 | 62 547 | 24,6 | 1,8 | 140 566 | 0,4 | 247 393 | 5,1 | 1,8 |
| München mit Umgebung | 473 224 | 21,1 | 951 499 | 20,1 | 2,0 | 1 880 602 | 9,2 | 3 746 845 | 7,5 | 2,0 |
| Ammersee- und Würmseegebiet | 30 535 | 4,1 | 88 421 | 2,1 | 2,9 | 93 730 | - 2,9 | 288 209 | 1,4 | 3,1 |
| Bodensee-Gebiet | 24 403 | - 18,9 | 71 601 | - 29,2 | 2,9 | 61 683 | - 8,8 | 170 058 | - 16,1 | 2,8 |
| Westallgäu | 7 166 | - 15,9 | 47 803 | - 27,5 | 6,7 | 28 823 | - 6,6 | 211 627 | - 10,8 | 7,3 |
| Allgäuer Alpenvorland | 15 187 | 6,8 | 36 371 | - 9,6 | 2,4 | 61 027 | - 0,2 | 170 322 | 0,8 | 2,8 |
| Staffelsee mit Ammerhügelland | 15 878 | - 1,2 | 61 047 | 4,4 | 3,8 | 56 579 | 2,3 | 226 311 | 1,5 | 4,0 |
| Inn-, Mangfallgebiet | 26 956 | 14,9 | 79 365 | 5,4 | 2,9 | 113 828 | 6,1 | 329 854 | 3,4 | 2,9 |
| Chiemsee mit Umgebung | 22 910 | - 12,6 | 103 685 | - 17,1 | 4,5 | 66 564 | - 8,2 | 341 683 | - 8,1 | 5,1 |
| Salzach-Hügelland | 10 357 | - 24,6 | 34 781 | - 31,7 | 3,4 | 31 597 | - 7,9 | 91 764 | - 16,2 | 2,9 |
| Oberallgäu | 64 628 | - 8,9 | 356 917 | - 7,7 | 5,5 | 378 482 | 2,2 | 2 053 952 | - 3,8 | 5,4 |
| Ostallgäu | 47 205 | - 18,6 | 164 051 | - 22,2 | 3,5 | 161 686 | - 3,1 | 621 554 | - 5,7 | 3,8 |
| Werdenfeller Land mit Ammergau | 39 811 | - 15,6 | 142 449 | - 19,6 | 3,6 | 193 977 | - 6,6 | 791 142 | - 10,4 | 4,1 |
| Kochel- und Walchensee mit Umgebung | 7 922 | - 5,2 | 24 007 | - 13,1 | 3,0 | 25 102 | - 3,1 | 76 955 | - 9,9 | 3,1 |
| Isarwinkel | 12 299 | - 1,4 | 53 227 | - 6,0 | 4,3 | 52 597 | - 1,6 | 212 689 | - 6,4 | 4,0 |
| Tegernsee-Gebiet | 27 590 | 7,0 | 120 170 | - 3,1 | 4,4 | 100 774 | 0,5 | 437 138 | - 5,1 | 4,3 |
| Schliersee-Gebiet | 12 852 | 21,5 | 38 662 | 0,2 | 3,0 | 62 213 | 17,8 | 205 816 | 0,2 | 3,3 |
| Ober-Inntal | 5 568 | - 19,1 | 15 588 | - 24,1 | 2,8 | 29 263 | - 6,8 | 80 976 | - 7,6 | 2,8 |
| Chiemgauer Alpen | 25 897 | - 21,0 | 123 810 | - 24,3 | 4,8 | 139 028 | - 9,4 | 797 364 | - 11,1 | 5,7 |
| Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land | 38 052 | - 15,4 | 204 484 | - 15,9 | 5,4 | 138 141 | - 3,7 | 775 119 | - 4,8 | 5,6 |
| Übriges Bayern | 904 883 | 5,4 | 2 375 769 | 0,6 | 2,6 | 3 306 035 | 2,7 | 8 457 772 | 0,4 | 2,6 |
| Bayern zusammen | 2 336 929 | 3,2 | 6 612 490 | - 3,6 | 2,8 | 8 980 310 | 2,4 | 26 310 761 | - 1,2 | 2,9 |
| Saarland | | | | | | | | | | |
| Nordsaarland | 21 059 | - 10,4 | 75 334 | - 10,7 | 3,6 | 73 372 | 0,8 | 283 973 | - 2,0 | 3,9 |
| Bliesgau | 797 | 10,4 | 12 293 | 0,5 | 15,4 | 3 656 | 11,6 | 59 096 | 0,8 | 16,2 |
| Übriges Saarland | 49 419 | 10,3 | 114 934 | 4,4 | 2,3 | 191 534 | 3,4 | 458 202 | 0,1 | 2,4 |
| Saarland zusammen | 71 275 | 3,3 | 202 561 | - 2,0 | 2,8 | 268 562 | 2,8 | 801 271 | - 0,6 | 3,0 |

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**2.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten**

| Reisegebiet | Mai 2006 | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | |
|---|------------|--|----------------|--|---------------------------------------|-------------------|---|----------------|---|---------------------------------------|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) |
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | |
| | | | | | | | | | | |
| Anzahl | % | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage | |
| Berlin | 698 635 | 14,5 | 1 590 089 | 10,8 | 2,3 | 2 691 955 | 12,1 | 5 983 881 | 10,6 | 2,2 |
| Brandenburg | | | | | | | | | | |
| Prignitz | 10 547 | − 11,3 | 24 949 | − 10,4 | 2,4 | 36 400 | 2,8 | 82 565 | − 1,5 | 2,3 |
| Ruppiner Land | 40 925 | − 15,8 | 114 510 | − 13,5 | 2,8 | 121 115 | − 6,6 | 355 400 | − 4,9 | 2,9 |
| Uckermark | 25 326 | − 9,9 | 75 133 | − 8,8 | 3,0 | 76 795 | − 8,0 | 222 150 | − 10,9 | 2,9 |
| Barnimer Land | 21 885 | − 27,9 | 72 227 | − 19,9 | 3,3 | 63 330 | − 14,8 | 247 948 | − 10,8 | 3,9 |
| Märkisch Oderland | 23 254 | − 2,2 | 69 046 | − 4,5 | 3,0 | 71 393 | 0,9 | 260 015 | 3,8 | 3,6 |
| Oder-Spree-Seengebiet | 39 989 | − 9,1 | 99 235 | − 10,8 | 2,5 | 123 205 | 0,4 | 298 986 | − 4,4 | 2,4 |
| Dahme-Seengebiet | 26 701 | − 3,7 | 61 101 | − 1,9 | 2,3 | 78 328 | − 1,9 | 165 511 | − 0,7 | 2,1 |
| Spreewald | 49 928 | − 16,6 | 124 129 | − 13,9 | 2,5 | 138 365 | − 6,2 | 350 871 | 4,7 | 2,5 |
| Niederlausitz | 14 693 | − 19,2 | 34 951 | − 21,0 | 2,4 | 39 922 | − 10,6 | 92 298 | − 8,6 | 2,3 |
| Elbe Elster Land | 5 535 | − 11,8 | 21 031 | − 5,0 | 3,8 | 15 641 | − 8,3 | 75 189 | 1,5 | 4,8 |
| Fläming | 46 257 | − 9,6 | 110 699 | − 8,5 | 2,4 | 163 461 | − 2,3 | 407 138 | 1,2 | 2,5 |
| Havelland | 30 281 | − 8,1 | 74 404 | − 6,5 | 2,5 | 88 947 | 1,3 | 227 054 | 5,3 | 2,6 |
| Potsdam | 39 959 | 12,2 | 88 905 | 7,1 | 2,2 | 127 396 | 9,4 | 283 495 | 3,4 | 2,2 |
| Brandenburg zusammen | 375 280 | − 10,3 | 970 320 | − 9,5 | 2,6 | 1 144 298 | − 2,8 | 3 068 620 | − 1,6 | 2,7 |
| Mecklenburg-Vorpommern | | | | | | | | | | |
| Rügen/Hiddensee | 90 666 | − 22,7 | 425 325 | − 19,4 | 4,7 | 262 989 | − 13,7 | 1 212 455 | − 11,2 | 4,6 |
| Vorpommern | 149 298 | − 19,7 | 614 531 | − 16,5 | 4,1 | 450 361 | − 4,9 | 1 801 604 | − 3,8 | 4,0 |
| Mecklenburgische Ostseeküste | 144 650 | − 11,0 | 538 750 | − 7,0 | 3,7 | 455 818 | − 0,9 | 1 602 667 | − 1,1 | 3,5 |
| Westmecklenburg | 45 880 | − 9,9 | 122 779 | − 9,9 | 2,7 | 135 794 | 0,0 | 377 601 | 0,6 | 2,8 |
| Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte | 113 211 | − 15,0 | 349 628 | − 14,3 | 3,1 | 313 973 | − 4,6 | 1 002 496 | − 2,5 | 3,2 |
| Mecklenburg-Vorpommern zusammen | 543 705 | − 16,3 | 2 051 013 | − 14,1 | 3,8 | 1 618 935 | − 5,0 | 5 996 823 | − 4,2 | 3,7 |
| Sachsen | | | | | | | | | | |
| Stadt Dresden | 155 924 | 17,2 | 361 780 | 17,0 | 2,3 | 534 884 | 19,7 | 1 172 928 | 20,0 | 2,2 |
| Stadt Chemnitz | 19 804 | 19,2 | 38 339 | 7,8 | 1,9 | 79 230 | 2,8 | 160 392 | 2,8 | 2,0 |
| Stadt Leipzig | 100 065 | 8,1 | 189 728 | 1,4 | 1,9 | 369 454 | 4,1 | 693 843 | 3,8 | 1,9 |
| Oberlausitz-Niederschlesien | 63 999 | − 5,0 | 174 427 | − 8,3 | 2,7 | 178 014 | − 2,1 | 502 083 | − 4,4 | 2,8 |
| Sächsische Schweiz | 43 690 | − 10,8 | 151 618 | − 11,0 | 3,5 | 105 039 | − 3,9 | 406 117 | − 6,1 | 3,9 |
| Sächsisches Elbland (einschl. Umgebung Dresden) | 58 055 | 19,7 | 167 110 | 11,3 | 2,9 | 164 385 | 11,1 | 529 286 | 2,9 | 3,2 |
| Erzgebirge | 90 967 | − 0,1 | 267 998 | − 0,3 | 2,9 | 387 434 | 2,8 | 1 209 006 | 3,4 | 3,1 |
| Sächs. Burgen- u. Heidel. | 59 652 | − 1,8 | 155 395 | − 4,4 | 2,6 | 199 144 | 0,4 | 589 013 | 1,4 | 3,0 |
| Vogtland | 28 361 | − 9,2 | 122 877 | − 7,0 | 4,3 | 111 636 | − 3,5 | 514 453 | − 0,6 | 4,6 |
| Sachsen zusammen | 620 517 | 5,2 | 1 629 272 | 1,5 | 2,6 | 2 129 220 | 6,0 | 5 777 121 | 4,2 | 2,7 |
| Sachsen-Anhalt | | | | | | | | | | |
| Harz und Harzvorland | 93 020 | 1,1 | 254 138 | 2,9 | 2,7 | 325 870 | 7,6 | 919 737 | 11,1 | 2,8 |
| Halle, Saale, Unstrut | 52 375 | 3,0 | 113 121 | − 0,3 | 2,2 | 174 351 | − 3,5 | 381 990 | − 5,9 | 2,2 |
| Anhalt-Wittenberg | 44 081 | − 4,4 | 101 756 | − 3,4 | 2,3 | 136 260 | − 0,3 | 346 049 | 1,7 | 2,5 |
| Magdeburg, Elbe-Börde-Heide | 56 139 | 17,3 | 127 537 | 18,3 | 2,3 | 197 262 | 4,5 | 455 719 | 4,6 | 2,3 |
| Altmark | 16 837 | − 16,1 | 41 641 | − 7,9 | 2,5 | 51 136 | − 6,2 | 137 845 | 3,7 | 2,7 |
| Sachsen-Anhalt zusammen | 262 452 | 2,1 | 638 193 | 3,1 | 2,4 | 884 879 | 2,5 | 2 241 340 | 4,6 | 2,5 |
| Thüringen | | | | | | | | | | |
| Südharz | 6 947 | − 1,8 | 17 807 | − 0,7 | 2,6 | 21 973 | − 6,6 | 61 958 | 2,5 | 2,8 |
| Thüringer Vogtland | 15 705 | 5,0 | 32 381 | 10,0 | 2,1 | 55 416 | − 0,6 | 107 168 | − 2,1 | 1,9 |
| Thüringer Rhön | 11 230 | − 9,7 | 38 076 | − 7,6 | 3,4 | 37 935 | − 8,0 | 138 248 | − 9,2 | 3,6 |
| Thüringer Wald | 123 817 | − 14,9 | 368 082 | − 13,7 | 3,0 | 465 892 | − 3,1 | 1 523 729 | − 3,0 | 3,3 |
| Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar | 95 874 | − 0,5 | 185 044 | − 2,2 | 1,9 | 336 390 | 2,1 | 636 665 | 1,9 | 1,9 |
| Übriges Thüringen | 55 031 | − 7,3 | 178 364 | − 3,5 | 3,2 | 187 150 | − 2,4 | 664 555 | 1,3 | 3,6 |
| Thüringen zusammen | 308 604 | − 8,1 | 819 754 | − 7,8 | 2,7 | 1 104 756 | − 1,6 | 3 132 323 | − 1,3 | 2,8 |
| Bundesgebiet | 12 104 208 | 2,5 | 32 762 326 | − 2,5 | 2,7 | 44 485 659 | 3,1 | 119 779 657 | 0,7 | 2,7 |

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**2.3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

| Betriebsart | Mai 2006 | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | |
|--|------------|--|----------------|--|---------------------------------------|-------------------|---|----------------|---|---------------------------------------|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1) |
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | |
| | | | | | | | | | | |
| Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb von Deutschland | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage |
| Hotels | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 4 988 442 | 9,3 | 10 192 536 | 4,2 | 2,0 | 19 439 009 | 5,3 | 38 966 030 | 3,5 | 2,0 |
| Anderer Wohnsitz | 1 336 857 | 12,5 | 2 664 556 | 11,9 | 2,0 | 5 151 618 | 6,6 | 10 470 165 | 5,9 | 2,0 |
| Zusammen | 6 325 299 | 9,9 | 12 857 092 | 5,7 | 2,0 | 24 590 627 | 5,6 | 49 436 195 | 4,0 | 2,0 |
| Hotels garnis | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 400 216 | 9,9 | 3 134 221 | 4,8 | 2,2 | 5 354 209 | 6,9 | 11 602 259 | 4,7 | 2,2 |
| Anderer Wohnsitz | 358 274 | 22,3 | 791 673 | 23,4 | 2,2 | 1 445 557 | 12,2 | 3 268 472 | 10,5 | 2,3 |
| Zusammen | 1 758 490 | 12,2 | 3 925 894 | 8,1 | 2,2 | 6 799 766 | 8,0 | 14 870 731 | 5,9 | 2,2 |
| Gasthöfe | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 694 962 | - 6,2 | 1 549 676 | - 8,4 | 2,2 | 2 356 455 | - 2,2 | 5 196 669 | - 3,5 | 2,2 |
| Anderer Wohnsitz | 94 339 | 1,5 | 193 337 | 1,1 | 2,0 | 348 820 | 3,0 | 720 392 | 1,7 | 2,1 |
| Zusammen | 789 301 | - 5,3 | 1 743 013 | - 7,4 | 2,2 | 2 705 275 | - 1,6 | 5 917 061 | - 2,9 | 2,2 |
| Pensionen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 348 712 | - 7,1 | 1 145 894 | - 9,0 | 3,3 | 1 163 218 | - 2,5 | 3 697 894 | - 4,8 | 3,2 |
| Anderer Wohnsitz | 40 108 | 8,4 | 102 660 | 11,3 | 2,6 | 151 014 | 6,5 | 391 504 | 8,4 | 2,6 |
| Zusammen | 388 820 | - 5,7 | 1 248 554 | - 7,6 | 3,2 | 1 314 232 | - 1,5 | 4 089 398 | - 3,6 | 3,1 |
| Hotellerie | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 7 432 332 | 6,9 | 16 022 327 | 1,9 | 2,2 | 28 312 891 | 4,6 | 59 462 852 | 2,5 | 2,1 |
| Anderer Wohnsitz | 1 829 578 | 13,5 | 3 752 226 | 13,5 | 2,1 | 7 097 009 | 7,5 | 14 850 533 | 6,7 | 2,1 |
| Zusammen | 9 261 910 | 8,1 | 19 774 553 | 3,9 | 2,1 | 35 409 900 | 5,2 | 74 313 385 | 3,4 | 2,1 |
| Jugendherbergen und Hütten | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 639 579 | 0,2 | 1 596 243 | 3,4 | 2,5 | 1 825 068 | - 1,8 | 4 531 484 | - 0,5 | 2,5 |
| Anderer Wohnsitz | 68 171 | 6,4 | 149 109 | 8,8 | 2,2 | 248 215 | 10,9 | 580 632 | 15,1 | 2,3 |
| Zusammen | 707 750 | 0,8 | 1 745 352 | 3,8 | 2,5 | 2 073 283 | - 0,4 | 5 112 116 | 1,1 | 2,5 |
| Campingplätze | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 405 147 | - 45,7 | 1 535 022 | - 38,0 | 3,8 | 744 221 | - 30,3 | 2 947 318 | - 22,3 | 4,0 |
| Anderer Wohnsitz | 78 590 | - 13,2 | 218 311 | - 16,5 | 2,8 | 129 919 | - 5,9 | 370 144 | - 6,5 | 2,8 |
| Zusammen | 483 737 | - 42,1 | 1 753 333 | - 36,0 | 3,6 | 874 140 | - 27,5 | 3 317 462 | - 20,8 | 3,8 |
| Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 798 738 | 7,4 | 2 317 431 | - 0,2 | 2,9 | 2 936 972 | - 0,2 | 8 503 167 | - 2,8 | 2,9 |
| Anderer Wohnsitz | 22 309 | 16,4 | 81 600 | 12,0 | 3,7 | 81 647 | 3,5 | 312 166 | - 3,8 | 3,8 |
| Zusammen | 821 047 | 7,7 | 2 399 031 | 0,2 | 2,9 | 3 018 619 | - 0,1 | 8 815 333 | - 2,9 | 2,9 |
| Boardinghouses | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 17 970 | 102,5 | 62 496 | 92,2 | 3,5 | 69 284 | 85,9 | 241 325 | 66,6 | 3,5 |
| Anderer Wohnsitz | 4 875 | 107,2 | 20 270 | 110,6 | 4,2 | 20 424 | 144,7 | 90 799 | 129,8 | 4,4 |
| Zusammen | 22 845 | 103,5 | 82 766 | 96,4 | 3,6 | 89 708 | 96,6 | 332 124 | 80,2 | 3,7 |
| Ferienzentren | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 160 346 | - 7,5 | 622 499 | - 10,4 | 3,9 | 633 322 | 1,5 | 2 444 075 | 0,4 | 3,9 |
| Anderer Wohnsitz | 34 473 | - 2,9 | 169 359 | - 6,3 | 4,9 | 186 114 | 1,4 | 782 711 | 1,9 | 4,2 |
| Zusammen | 194 819 | - 6,7 | 791 858 | - 9,6 | 4,1 | 819 436 | 1,5 | 3 226 786 | 0,8 | 3,9 |
| Ferienhäuser, -wohnungen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 402 986 | - 21,7 | 2 372 713 | - 18,7 | 5,9 | 1 265 385 | - 8,2 | 7 318 995 | - 6,4 | 5,8 |
| Anderer Wohnsitz | 19 137 | - 15,8 | 104 187 | - 6,3 | 5,4 | 91 933 | - 4,6 | 471 823 | - 1,5 | 5,1 |
| Zusammen | 422 123 | - 21,5 | 2 476 900 | - 18,2 | 5,9 | 1 357 318 | - 8,0 | 7 790 818 | - 6,1 | 5,7 |
| Sonstiges Beherbergungsgewerbe | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 2 424 766 | - 14,1 | 8 506 404 | - 14,8 | 3,5 | 7 474 252 | - 5,5 | 25 986 364 | - 5,5 | 3,5 |
| Anderer Wohnsitz | 227 555 | - 2,9 | 742 836 | - 3,9 | 3,3 | 758 252 | 4,0 | 2 608 275 | 3,8 | 3,4 |
| Zusammen | 2 652 321 | - 13,3 | 9 249 240 | - 14,0 | 3,5 | 8 232 504 | - 4,7 | 28 594 639 | - 4,7 | 3,5 |
| Hotellerie und Sonstiges Beherbergungsgewerbe zus. | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 9 857 098 | 0,8 | 24 528 731 | - 4,6 | 2,5 | 35 787 143 | 2,3 | 85 449 216 | 0,0 | 2,4 |
| Anderer Wohnsitz | 2 057 133 | 11,4 | 4 495 062 | 10,2 | 2,2 | 7 855 261 | 7,2 | 17 458 808 | 6,3 | 2,2 |
| Zusammen | 11 914 231 | 2,5 | 29 023 793 | - 2,6 | 2,4 | 43 642 404 | 3,2 | 102 908 024 | 1,0 | 2,4 |
| Vorsorge- und Reha-Kliniken | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 187 142 | 0,5 | 3 710 223 | - 1,8 | 19,8 | 832 680 | - 1,4 | 16 768 504 | - 1,1 | 20,1 |
| Anderer Wohnsitz | 2 835 | 27,8 | 28 310 | 73,6 | 10,0 | 10 575 | 31,2 | 103 129 | 39,6 | 9,8 |
| Zusammen | 189 977 | 0,8 | 3 738 533 | - 1,5 | 19,7 | 843 255 | - 1,1 | 16 871 633 | - 0,9 | 20,0 |
| Betriebe zusammen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 10 044 240 | 0,8 | 28 238 954 | - 4,2 | 2,8 | 36 619 823 | 2,2 | 102 217 720 | - 0,2 | 2,8 |
| Anderer Wohnsitz | 2 059 968 | 11,5 | 4 523 372 | 10,4 | 2,2 | 7 865 836 | 7,2 | 17 561 937 | 6,4 | 2,2 |
| Insgesamt | 12 104 208 | 2,5 | 32 762 326 | - 2,5 | 2,7 | 44 485 659 | 3,1 | 119 779 657 | 0,7 | 2,7 |

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**2.4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen**

| Gemeindegruppe Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb von Deutschland | Mai 2006 | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | |
|--|------------|---|----------------|---|--|-------------------|--|----------------|--|--|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1) |
| | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat | | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum | |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | | Anzahl | % | Anzahl | % | |
| Mineral- und Moorbäder | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 591 517 | 1,9 | 3 554 298 | - 1,2 | 6,0 | 2 263 529 | 1,5 | 14 063 345 | - 0,6 | 6,2 |
| Anderer Wohnsitz | 64 645 | 8,1 | 167 009 | 12,5 | 2,6 | 231 600 | 6,3 | 591 778 | 8,8 | 2,6 |
| Zusammen | 656 162 | 2,5 | 3 721 307 | - 0,6 | 5,7 | 2 495 129 | 2,0 | 14 655 123 | - 0,2 | 5,9 |
| Heilklimatische Kurorte | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 246 813 | - 12,4 | 1 114 732 | - 14,7 | 4,5 | 1 176 297 | - 2,9 | 5 434 734 | - 5,1 | 4,6 |
| Anderer Wohnsitz | 46 273 | 2,4 | 131 845 | 0,1 | 2,8 | 233 620 | 12,7 | 744 061 | 10,7 | 3,2 |
| Zusammen | 293 086 | - 10,4 | 1 246 577 | - 13,4 | 4,3 | 1 409 917 | - 0,6 | 6 178 795 | - 3,4 | 4,4 |
| Kneippkurorte | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 187 160 | - 7,9 | 892 230 | - 5,8 | 4,8 | 709 215 | 0,3 | 3 531 240 | - 1,0 | 5,0 |
| Anderer Wohnsitz | 24 351 | - 5,5 | 76 919 | - 3,5 | 3,2 | 88 314 | 1,9 | 265 270 | - 1,9 | 3,0 |
| Zusammen | 211 511 | - 7,6 | 969 149 | - 5,7 | 4,6 | 797 529 | 0,5 | 3 796 510 | - 1,1 | 4,8 |
| Heilbäder zusammen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 025 490 | - 3,7 | 5 561 260 | - 5,0 | 5,4 | 4 149 041 | 0,0 | 23 029 319 | - 1,7 | 5,6 |
| Anderer Wohnsitz | 135 269 | 3,4 | 375 773 | 4,4 | 2,8 | 553 534 | 8,1 | 1 601 109 | 7,7 | 2,9 |
| Zusammen | 1 160 759 | - 3,0 | 5 937 033 | - 4,4 | 5,1 | 4 702 575 | 0,9 | 24 630 428 | - 1,2 | 5,2 |
| Seebäder | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 652 984 | - 15,9 | 3 589 347 | - 10,0 | 5,5 | 1 901 486 | - 4,0 | 9 662 223 | - 3,2 | 5,1 |
| Anderer Wohnsitz | 15 819 | 4,7 | 46 929 | 2,4 | 3,0 | 57 096 | 11,2 | 168 683 | 8,1 | 3,0 |
| Zusammen | 668 803 | - 15,5 | 3 636 276 | - 9,9 | 5,4 | 1 958 582 | - 3,6 | 9 830 906 | - 3,0 | 5,0 |
| Luftkurorte | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 575 784 | - 12,7 | 1 951 136 | - 18,7 | 3,4 | 2 119 613 | - 2,8 | 7 765 181 | - 7,1 | 3,7 |
| Anderer Wohnsitz | 77 587 | - 3,7 | 227 637 | - 4,6 | 2,9 | 266 532 | 1,3 | 842 822 | 1,3 | 3,2 |
| Zusammen | 653 371 | - 11,8 | 2 178 773 | - 17,4 | 3,3 | 2 386 145 | - 2,3 | 8 608 003 | - 6,3 | 3,6 |
| Erholungsorte | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 957 081 | - 12,1 | 2 971 344 | - 13,7 | 3,1 | 3 045 097 | - 3,8 | 9 770 639 | - 3,3 | 3,2 |
| Anderer Wohnsitz | 107 141 | - 1,6 | 301 409 | 1,0 | 2,8 | 325 820 | 2,4 | 903 403 | 5,5 | 2,8 |
| Zusammen | 1 064 222 | - 11,2 | 3 272 753 | - 12,6 | 3,1 | 3 370 917 | - 3,2 | 10 674 042 | - 2,6 | 3,2 |
| Sonstige Gemeinden | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 6 832 901 | 7,2 | 14 165 867 | 2,6 | 2,1 | 25 404 586 | 4,4 | 51 990 358 | 2,8 | 2,0 |
| Anderer Wohnsitz | 1 724 152 | 14,0 | 3 571 624 | 13,3 | 2,1 | 6 662 854 | 7,6 | 14 045 920 | 6,7 | 2,1 |
| Zusammen | 8 557 053 | 8,5 | 17 737 491 | 4,6 | 2,1 | 32 067 440 | 5,0 | 66 036 278 | 3,6 | 2,1 |
| Gemeindegruppen zusammen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 10 044 240 | 0,8 | 28 238 954 | - 4,2 | 2,8 | 36 619 823 | 2,2 | 102 217 720 | - 0,2 | 2,8 |
| Anderer Wohnsitz | 2 059 968 | 11,5 | 4 523 372 | 10,4 | 2,2 | 7 865 836 | 7,2 | 17 561 937 | 6,4 | 2,2 |
| Insgesamt | 12 104 208 | 2,5 | 32 762 326 | - 2,5 | 2,7 | 44 485 659 | 3,1 | 119 779 657 | 0,7 | 2,7 |

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**2.5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen**

| Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb von Deutschland | Mai 2006 | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | |
|--|------------|---|----------------|---|--|-------------------|--|----------------|--|--|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | | Ankünfte | | Übernachtungen | | |
| | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1) | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1) |
| | | | | | | | | | | |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage |
| unter 2 000 | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 912 495 | - 14,2 | 3 265 436 | - 14,7 | 3,6 | 2 757 163 | - 5,7 | 9 871 580 | - 5,1 | 3,6 |
| Anderer Wohnsitz | 95 931 | - 3,0 | 301 905 | - 6,6 | 3,1 | 297 672 | 0,4 | 922 722 | - 0,8 | 3,1 |
| Zusammen | 1 008 426 | - 13,2 | 3 567 341 | - 14,0 | 3,5 | 3 054 835 | - 5,1 | 10 794 302 | - 4,8 | 3,5 |
| 2 000 - 5000 | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 167 871 | - 11,5 | 4 243 151 | - 13,2 | 3,6 | 4 000 711 | - 3,4 | 15 276 036 | - 4,4 | 3,8 |
| Anderer Wohnsitz | 132 826 | 0,1 | 314 642 | - 0,1 | 2,4 | 455 979 | 3,4 | 1 126 307 | 5,5 | 2,5 |
| Zusammen | 1 300 697 | - 10,4 | 4 557 793 | - 12,4 | 3,5 | 4 456 690 | - 2,8 | 16 402 343 | - 3,8 | 3,7 |
| 5 000 - 10 000 | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 444 856 | - 8,6 | 5 343 204 | - 9,6 | 3,7 | 5 096 473 | - 1,6 | 18 881 582 | - 3,2 | 3,7 |
| Anderer Wohnsitz | 172 445 | 4,6 | 446 959 | 1,9 | 2,6 | 642 332 | 5,4 | 1 700 995 | 4,1 | 2,6 |
| Zusammen | 1 617 301 | - 7,3 | 5 790 163 | - 8,8 | 3,6 | 5 738 805 | - 0,9 | 20 582 577 | - 2,6 | 3,6 |
| 10 000 - 20 000 | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 281 557 | - 1,5 | 4 224 692 | - 4,7 | 3,3 | 4 546 976 | 0,4 | 15 549 130 | - 1,2 | 3,4 |
| Anderer Wohnsitz | 196 248 | 4,5 | 425 804 | 4,9 | 2,2 | 709 114 | 4,2 | 1 557 518 | 3,6 | 2,2 |
| Zusammen | 1 477 805 | - 0,7 | 4 650 496 | - 3,9 | 3,1 | 5 256 090 | 0,9 | 17 106 648 | - 0,8 | 3,3 |
| 20 000 - 50 000 | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 425 444 | 3,5 | 3 692 228 | 0,3 | 2,6 | 5 203 097 | 2,0 | 13 755 338 | 1,0 | 2,6 |
| Anderer Wohnsitz | 226 084 | 13,2 | 469 665 | 8,8 | 2,1 | 823 633 | 7,2 | 1 783 368 | 4,1 | 2,2 |
| Zusammen | 1 651 528 | 4,7 | 4 161 893 | 1,2 | 2,5 | 6 026 730 | 2,7 | 15 538 706 | 1,4 | 2,6 |
| 50 000 - 100 000 | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 647 766 | 7,5 | 1 437 989 | 2,7 | 2,2 | 2 367 933 | 4,0 | 5 229 124 | 2,1 | 2,2 |
| Anderer Wohnsitz | 124 777 | 6,9 | 258 045 | 9,4 | 2,1 | 471 934 | 6,0 | 995 499 | 7,7 | 2,1 |
| Zusammen | 772 543 | 7,4 | 1 696 034 | 3,6 | 2,2 | 2 839 867 | 4,4 | 6 224 623 | 3,0 | 2,2 |
| 100 000 und mehr | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 3 164 251 | 16,3 | 6 032 254 | 12,7 | 1,9 | 12 647 470 | 8,4 | 23 654 930 | 7,1 | 1,9 |
| Anderer Wohnsitz | 1 111 657 | 17,3 | 2 306 352 | 18,5 | 2,1 | 4 465 172 | 9,0 | 9 475 528 | 8,6 | 2,1 |
| Zusammen | 4 275 908 | 16,5 | 8 338 606 | 14,3 | 2,0 | 17 112 642 | 8,6 | 33 130 458 | 7,5 | 1,9 |
| Gemeinden zusammen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 10 044 240 | 0,8 | 28 238 954 | - 4,2 | 2,8 | 36 619 823 | 2,2 | 102 217 720 | - 0,2 | 2,8 |
| Anderer Wohnsitz | 2 059 968 | 11,5 | 4 523 372 | 10,4 | 2,2 | 7 865 836 | 7,2 | 17 561 937 | 6,4 | 2,2 |
| Insgesamt | 12 104 208 | 2,5 | 32 762 326 | - 2,5 | 2,7 | 44 485 659 | 3,1 | 119 779 657 | 0,7 | 2,7 |

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**2.6 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach ausgewählten Herkunftsländern**

| Herkunftsland (ständiger Wohnsitz) | Mai 2006 | | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | | |
|---------------------------------------|------------------|--|------------------|--|-------------|---------------------------------------|-------------------|---|-------------------|---|-------------|---------------------------------------|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Anteil 1) | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Anteil 1) | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2) |
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | | | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | | |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | | Tage | Anzahl | % | Anzahl | % | | Tage |
| Deutschland | 10 044 240 | 0,8 | 28 238 954 | - 4,2 | 86,2 | 2,8 | 36 619 823 | 2,2 | 102 217 720 | - 0,2 | 85,3 | 2,8 |
| Ausland | | | | | | | | | | | | |
| Europa | | | | | | | | | | | | |
| Belgien | 78 522 | 2,9 | 178 935 | 1,1 | 4,0 | 2,3 | 318 068 | 8,2 | 737 779 | 8,0 | 4,2 | 2,3 |
| Dänemark | 73 248 | 15,2 | 154 176 | 19,1 | 3,4 | 2,1 | 283 378 | 13,0 | 609 196 | 18,0 | 3,5 | 2,1 |
| Estland | 2 647 | X | 4 858 | X | 0,1 | 1,8 | 13 102 | X | 24 876 | X | 0,1 | 1,9 |
| Finnland | 21 379 | 11,1 | 43 438 | 19,3 | 1,0 | 2,0 | 79 891 | 2,9 | 158 476 | 3,1 | 0,9 | 2,0 |
| Frankreich | 103 088 | 18,1 | 202 997 | 19,1 | 4,5 | 2,0 | 413 288 | 6,9 | 820 307 | 7,1 | 4,7 | 2,0 |
| Griechenland | 13 329 | 30,0 | 31 880 | 18,6 | 0,7 | 2,4 | 63 988 | 13,3 | 167 540 | 10,2 | 1,0 | 2,6 |
| Vereinigtes Königreich | 181 811 | 14,6 | 374 673 | 16,2 | 8,3 | 2,1 | 685 543 | 5,6 | 1 436 357 | 7,3 | 8,2 | 2,1 |
| Irland, Republik | 8 172 | 25,1 | 17 859 | 14,3 | 0,4 | 2,2 | 41 365 | 23,5 | 93 291 | 17,9 | 0,5 | 2,3 |
| Island | 3 610 | 70,9 | 8 777 | 88,8 | 0,2 | 2,4 | 14 286 | 78,6 | 35 535 | 103,2 | 0,2 | 2,5 |
| Italien | 94 125 | 12,7 | 190 731 | 12,5 | 4,2 | 2,0 | 469 427 | 8,5 | 1 022 926 | 8,2 | 5,8 | 2,2 |
| Lettland | 2 978 | X | 6 435 | X | 0,1 | 2,2 | 12 460 | X | 26 492 | X | 0,2 | 2,1 |
| Litauen | 3 452 | X | 6 507 | X | 0,1 | 1,9 | 15 373 | X | 30 249 | X | 0,2 | 2,0 |
| Luxemburg | 13 233 | - 11,7 | 32 652 | - 19,8 | 0,7 | 2,5 | 57 993 | 6,4 | 148 069 | 3,6 | 0,8 | 2,6 |
| Malta | 1 020 | X | 2 496 | X | 0,1 | 2,4 | 3 326 | X | 8 301 | X | 0,0 | 2,5 |
| Niederlande | 276 954 | - 2,3 | 734 375 | - 7,2 | 16,2 | 2,7 | 1 061 603 | 3,7 | 2 630 549 | 1,0 | 15,0 | 2,5 |
| Norwegen | 22 175 | 10,6 | 42 807 | 12,4 | 0,9 | 1,9 | 88 574 | 2,2 | 173 124 | 1,4 | 1,0 | 2,0 |
| Österreich | 108 637 | 13,8 | 220 548 | 10,1 | 4,9 | 2,0 | 386 980 | 10,6 | 800 054 | 8,4 | 4,6 | 2,1 |
| Polen | 43 847 | 29,2 | 101 386 | 29,2 | 2,2 | 2,3 | 185 502 | 17,5 | 445 257 | 17,8 | 2,5 | 2,4 |
| Portugal | 9 921 | 42,8 | 26 020 | 58,7 | 0,6 | 2,6 | 49 161 | 36,9 | 117 915 | 34,4 | 0,7 | 2,4 |
| Russland | 31 978 | 22,8 | 82 438 | 26,9 | 1,8 | 2,6 | 140 971 | 8,8 | 384 183 | 8,3 | 2,2 | 2,7 |
| Schweden | 80 015 | 8,2 | 138 889 | 7,1 | 3,1 | 1,7 | 254 267 | 3,4 | 449 114 | 4,1 | 2,6 | 1,8 |
| Schweiz | 158 265 | 4,3 | 335 706 | 4,4 | 7,4 | 2,1 | 531 125 | 5,1 | 1 117 094 | 5,8 | 6,4 | 2,1 |
| Slowakische Republik | 4 035 | X | 10 152 | X | 0,2 | 2,5 | 17 609 | X | 47 503 | X | 0,3 | 2,7 |
| Slowenien | 3 660 | X | 8 131 | X | 0,2 | 2,2 | 14 522 | X | 32 366 | X | 0,2 | 2,2 |
| Spanien | 53 716 | 21,5 | 110 807 | 15,8 | 2,4 | 2,1 | 230 058 | 7,7 | 504 685 | 4,6 | 2,9 | 2,2 |
| Tschechische Republik | 23 673 | 7,6 | 53 242 | 11,7 | 1,2 | 2,2 | 94 883 | - 2,8 | 217 878 | - 3,3 | 1,2 | 2,3 |
| Türkei | 14 578 | 16,7 | 34 606 | 16,6 | 0,8 | 2,4 | 73 342 | 7,4 | 179 655 | 8,0 | 1,0 | 2,4 |
| Ukraine | 2 829 | X | 7 409 | X | 0,2 | 2,6 | 12 135 | X | 29 262 | X | 0,2 | 2,4 |
| Ungarn | 19 033 | 32,9 | 40 906 | 27,0 | 0,9 | 2,1 | 68 826 | 5,6 | 161 871 | 3,1 | 0,9 | 2,4 |
| Zypern | 523 | X | 1 204 | X | 0,0 | 2,3 | 2 319 | X | 6 303 | X | 0,0 | 2,7 |
| Sonstige europ. Länder | 36 008 | X | 81 394 | X | 1,8 | 2,3 | 158 519 | X | 367 860 | X | 2,1 | 2,3 |
| Zusammen | 1 490 461 | 10,1 | 3 286 434 | 7,9 | 72,7 | 2,2 | 5 841 884 | 7,4 | 12 984 067 | 6,8 | 73,9 | 2,2 |
| Afrika | | | | | | | | | | | | |
| Republik Südafrika | 4 930 | 22,8 | 12 283 | 26,9 | 0,3 | 2,5 | 18 779 | 13,3 | 49 159 | 9,9 | 0,3 | 2,6 |
| Sonstige afrik. Länder | 9 395 | 19,8 | 26 176 | 12,0 | 0,6 | 2,8 | 40 151 | 6,7 | 115 321 | 5,3 | 0,7 | 2,9 |
| Zusammen | 14 325 | 20,8 | 38 459 | 16,4 | 0,9 | 2,7 | 58 930 | 8,7 | 164 480 | 6,6 | 0,9 | 2,8 |
| Asien | | | | | | | | | | | | |
| Arabische Golfstaaten | 15 046 | 29,1 | 41 454 | 27,9 | 0,9 | 2,8 | 65 407 | 13,0 | 182 237 | 15,9 | 1,0 | 2,8 |
| China VR u. Hongkong | 37 939 | 25,4 | 80 531 | 38,9 | 1,8 | 2,1 | 150 838 | 16,3 | 354 173 | 18,9 | 2,0 | 2,3 |
| Indien | 9 404 | X | 28 820 | X | 0,6 | 3,1 | 29 033 | X | 101 707 | X | 0,6 | 3,5 |
| Israel | 11 688 | 21,6 | 33 588 | 36,2 | 0,7 | 2,9 | 44 679 | 15,7 | 114 514 | 16,9 | 0,7 | 2,6 |
| Japan | 74 502 | 17,8 | 131 110 | 20,4 | 2,9 | 1,8 | 244 932 | 5,4 | 458 439 | 3,9 | 2,6 | 1,9 |
| Südkorea | 12 351 | 7,8 | 27 260 | 8,1 | 0,6 | 2,2 | 48 932 | 2,1 | 112 919 | - 9,1 | 0,6 | 2,3 |
| Taiwan | 8 357 | 24,9 | 15 350 | 38,2 | 0,3 | 1,8 | 33 025 | 11,8 | 75 284 | 19,2 | 0,4 | 2,3 |
| Sonstige asiat. Länder | 36 941 | X | 84 628 | X | 1,9 | 2,3 | 145 155 | X | 351 125 | X | 2,0 | 2,4 |
| Zusammen | 206 228 | 20,2 | 442 741 | 27,4 | 9,8 | 2,1 | 762 001 | 9,6 | 1 750 398 | 10,2 | 10,0 | 2,3 |
| Amerika | | | | | | | | | | | | |
| Kanada | 24 570 | 15,6 | 52 854 | 19,1 | 1,2 | 2,2 | 77 110 | 10,9 | 169 340 | 10,9 | 1,0 | 2,2 |
| USA | 206 010 | 10,0 | 444 932 | 7,8 | 9,8 | 2,2 | 703 545 | 3,5 | 1 570 063 | - 1,5 | 8,9 | 2,2 |
| Mittelamerika und Karibik | 6 472 | 41,7 | 17 225 | 49,5 | 0,4 | 2,7 | 22 176 | 14,7 | 64 625 | 22,7 | 0,4 | 2,9 |
| Brasilien | 12 349 | 48,4 | 31 749 | 47,3 | 0,7 | 2,6 | 40 423 | 25,9 | 104 071 | 18,6 | 0,6 | 2,6 |
| Sonst. südamer. Länder | 9 959 | 25,4 | 26 969 | 48,7 | 0,6 | 2,7 | 33 761 | 10,9 | 94 203 | 16,4 | 0,5 | 2,8 |
| Zusammen | 259 360 | 13,1 | 573 729 | 12,9 | 12,7 | 2,2 | 877 015 | 5,5 | 2 002 302 | 1,8 | 11,4 | 2,3 |
| Australien und Ozeanien | | | | | | | | | | | | |
| Australien | 19 567 | X | 41 313 | X | 0,9 | 2,1 | 60 815 | X | 134 669 | X | 0,8 | 2,2 |
| Neuseeland und Ozeanien | 2 393 | X | 5 040 | X | 0,1 | 2,1 | 8 043 | X | 17 647 | X | 0,1 | 2,2 |
| Zusammen | 21 960 | 14,6 | 46 353 | 16,3 | 1,0 | 2,1 | 68 858 | 4,1 | 152 316 | 5,8 | 0,9 | 2,2 |
| Ohne Angabe | 67 634 | 7,7 | 135 656 | 11,3 | 3,0 | 2,0 | 257 148 | 2,1 | 508 374 | 4,8 | 2,9 | 2,0 |
| Ausland zusammen | 2 059 968 | 11,5 | 4 523 372 | 10,4 | 13,8 | 2,2 | 7 865 836 | 7,2 | 17 561 937 | 6,4 | 14,7 | 2,2 |
| Ankünfte/Übern. Insg. | 12 104 208 | 2,5 | 32 762 326 | - 2,5 | 100,0 | 2,7 | 44 485 659 | 3,1 | 119 779 657 | 0,7 | 100,0 | 2,7 |

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland zusammen.

2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

3.1 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Ländern

| Land | Mai 2006 | | | | | | | | | Januar - Mai 2006 | | |
|------------------------|-------------------|-----------------------|-----------|---|----------------------------|---|-----------|---|------------------------------|-------------------------|----------|-------------------------|
| | Betriebe | | | | Betten/Schlafgelegenheiten | | | | durchschnittliche Auslastung | | | |
| | ins- gesamt 1) | darunter | | | ins- gesamt 4) | darunter | | | aller 5) | der ange- botenen 6) | aller 5) | der ange- botenen 6) |
| | | geöffnete 2) Betriebe | | | | angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten | | | | | | |
| | | zusammen | Anteil 3) | Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat | | zusammen | Anteil 3) | Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| Anzahl | % | | | Anzahl | % | | | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 4 598 | 4 478 | 97,4 | – 1,7 | 178 223 | 172 232 | 96,6 | 0,0 | 35,6 | 36,9 | 20,9 | 25,7 |
| Hamburg | 288 | 287 | 99,7 | – 0,3 | 34 884 | 34 501 | 98,9 | 1,6 | 60,8 | 61,5 | 51,3 | 52,1 |
| Niedersachsen | 5 924 | 5 641 | 95,2 | – 3,1 | 274 650 | 262 033 | 95,4 | – 0,9 | 36,1 | 38,1 | 26,2 | 29,5 |
| Bremen | 94 | 94 | 100,0 | – 2,1 | 9 525 | 9 510 | 99,8 | 1,5 | 48,6 | 48,7 | 38,3 | 38,6 |
| Nordrhein-Westfalen | 5 372 | 5 102 | 95,0 | – 0,6 | 289 944 | 277 623 | 95,8 | 0,7 | 39,7 | 41,5 | 34,5 | 36,7 |
| Hessen | 3 337 | 3 256 | 97,6 | – 0,5 | 194 109 | 186 794 | 96,2 | 1,7 | 39,1 | 40,6 | 33,0 | 35,3 |
| Rheinland-Pfalz | 3 660 | 3 650 | 99,7 | – 1,5 | 157 501 | 154 366 | 98,0 | – 1,9 | 36,6 | 37,3 | 25,2 | 27,1 |
| Baden-Württemberg | 6 763 | 6 515 | 96,3 | – 1,4 | 303 317 | 289 554 | 95,5 | – 1,0 | 37,8 | 39,7 | 30,2 | 32,9 |
| Bayern | 13 857 | 13 761 | 99,3 | – 0,2 | 569 773 | 554 864 | 97,4 | 0,2 | 35,9 | 36,8 | 29,8 | 31,5 |
| Saarland | 272 | 266 | 97,8 | – 2,6 | 15 245 | 14 758 | 96,8 | – 2,0 | 41,1 | 42,5 | 34,3 | 35,8 |
| Berlin | 576 | 576 | 100,0 | 2,1 | 85 977 | 85 132 | 99,0 | 5,4 | 59,4 | 60,0 | 46,0 | 46,6 |
| Brandenburg | 1 476 | 1 452 | 98,4 | – 0,9 | 79 355 | 76 875 | 96,9 | 0,6 | 37,3 | 38,5 | 25,0 | 28,1 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 2 628 | 2 558 | 97,3 | – 0,1 | 172 520 | 164 647 | 95,4 | 0,8 | 35,3 | 37,2 | 22,1 | 26,4 |
| Sachsen | 2 133 | 2 100 | 98,5 | – 0,8 | 114 469 | 110 801 | 96,8 | – 1,0 | 44,4 | 45,9 | 33,1 | 36,2 |
| Sachsen-Anhalt | 1 049 | 1 026 | 97,8 | – 0,4 | 54 977 | 52 466 | 95,4 | 1,0 | 36,1 | 37,8 | 26,5 | 28,8 |
| Thüringen | 1 430 | 1 387 | 97,0 | – 0,3 | 70 261 | 67 554 | 96,1 | – 0,6 | 36,7 | 38,1 | 29,1 | 31,4 |
| Bundesgebiet | 53 457 | 52 149 | 97,6 | – 1,0 | 2 604 730 | 2 513 710 | 96,5 | 0,1 | 38,4 | 39,9 | 29,6 | 32,3 |

1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe.- 2) Ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an Insgesamt.-

4) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/mögliche Bettentage) x 100.-

6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

3.2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Betriebsarten

| Betriebsart | Mai 2006 | | | | | | | | | | Januar - Mai 2006 | |
|--|-------------------|-----------------------|-----------|---|----------------------------|---|-----------|---|------------------------------|-------------------------|-------------------|-------------------------|
| | Betriebe | | | | Betten/Schlafgelegenheiten | | | | durchschnittliche Auslastung | | | |
| | ins- gesamt 1) | darunter | | | ins- gesamt 4) | darunter | | | aller 5) | der ange- botenen 6) | aller 5) | der ange- botenen 6) |
| | | geöffnete 2) Betriebe | | | | angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten | | | | | | |
| | | zusammen | Anteil 3) | Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat | | zusammen | Anteil 3) | Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| Anzahl | | % | | Anzahl | | % | | | | | | |
| Hotels | 13 417 | 13 050 | 97,3 | − 0,4 | 1 001 197 | 973 534 | 97,2 | 1,2 | 41,4 | 42,6 | 32,8 | 34,5 |
| Hotels garnis | 8 552 | 8 374 | 97,9 | − 1,5 | 319 376 | 310 329 | 97,2 | 1,6 | 39,7 | 40,9 | 30,9 | 33,1 |
| Gasthöfe | 9 744 | 9 502 | 97,5 | − 2,9 | 227 147 | 217 666 | 95,8 | − 2,6 | 24,8 | 25,9 | 17,2 | 18,8 |
| Pensionen | 5 355 | 5 255 | 98,1 | 0,2 | 130 633 | 125 754 | 96,3 | − 0,3 | 30,8 | 32,1 | 20,6 | 23,6 |
| Hotellerie | 37 068 | 36 181 | 97,6 | − 1,2 | 1 678 353 | 1 627 283 | 97,0 | 0,6 | 38,0 | 39,2 | 29,3 | 31,4 |
| Jugendherbergen und Hütten | 1 700 | 1 643 | 96,6 | 1,0 | 139 390 | 133 326 | 95,6 | 1,8 | 40,4 | 42,3 | 24,4 | 27,8 |
| Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime | 2 712 | 2 646 | 97,6 | − 0,6 | 216 356 | 206 050 | 95,2 | − 1,4 | 35,8 | 37,7 | 27,0 | 30,9 |
| Boardinghouses | 69 | 69 | 100,0 | 23,2 | 4 893 | 4 805 | 98,2 | 41,2 | 54,6 | 55,6 | 46,0 | 47,2 |
| Ferienzentren | 88 | 88 | 100,0 | 3,5 | 60 516 | 59 136 | 97,7 | 3,6 | 42,2 | 43,2 | 35,4 | 40,0 |
| Ferienhäuser, -wohnungen | 10 802 | 10 551 | 97,7 | − 0,5 | 336 973 | 322 552 | 95,7 | − 1,5 | 23,7 | 24,9 | 15,3 | 17,8 |
| Sonstiges Beherbergungs- gewerbe | 15 371 | 14 997 | 97,6 | − 0,3 | 758 128 | 725 869 | 95,7 | − 0,3 | 31,9 | 33,4 | 22,1 | 25,4 |
| Hotellerie und Sonstiges Beherbergungsgew. zus. | 52 439 | 51 178 | 97,6 | − 1,0 | 2 436 481 | 2 353 152 | 96,6 | 0,3 | 36,1 | 37,5 | 27,1 | 29,6 |
| Vorsorge- und Reha-Kliniken | 1 018 | 971 | 95,4 | − 3,6 | 168 249 | 160 558 | 95,4 | − 2,6 | 71,7 | 75,2 | 66,1 | 70,6 |
| Betriebe insgesamt | 53 457 | 52 149 | 97,6 | − 1,0 | 2 604 730 | 2 513 710 | 96,5 | 0,1 | 38,4 | 39,9 | 29,6 | 32,3 |

1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe.- 2) Ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an Insgesamt.-

4) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/mögliche Bettentage) x 100.-

6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

3.3 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen

| Gemeindegruppe | Mai 2006 | | | | | | | | | Januar - Mai 2006 | | |
|-------------------------|-------------------|-----------------------|-----------|---|----------------------------|---|-----------|---|------------------------------|-------------------------|----------|-------------------------|
| | Betriebe | | | | Betten/Schlafgelegenheiten | | | | durchschnittliche Auslastung | | | |
| | ins- gesamt 1) | darunter | | | ins- gesamt 4) | darunter | | | aller 5) | der ange- botenen 6) | aller 5) | der ange- botenen 6) |
| | | geöffnete 2) Betriebe | | | | angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten | | | | | | |
| | | zusammen | Anteil 3) | Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat | | zusammen | Anteil 3) | Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| Anzahl | % | | | Anzahl | % | | | | | | | |
| Mineral- und Moorbäder | 3 753 | 3 648 | 97,2 | − 1,5 | 221 596 | 212 776 | 96,0 | − 0,7 | 52,5 | 54,7 | 42,7 | 46,2 |
| Heilklimatische Kurorte | 3 163 | 3 082 | 97,4 | − 1,8 | 122 000 | 116 217 | 95,3 | − 1,2 | 32,1 | 33,8 | 32,9 | 35,2 |
| Kneippkurorte | 1 494 | 1 436 | 96,1 | − 3,8 | 69 169 | 66 015 | 95,4 | − 2,4 | 43,8 | 46,0 | 35,7 | 38,9 |
| Heilbäder zusammen | 8 410 | 8 166 | 97,1 | − 2,0 | 412 765 | 395 008 | 95,7 | − 1,1 | 45,0 | 47,1 | 38,6 | 41,7 |
| Seebäder | 5 920 | 5 757 | 97,2 | − 1,5 | 281 343 | 270 152 | 96,0 | − 0,4 | 37,2 | 38,9 | 21,6 | 26,1 |
| Luftkurorte | 5 266 | 5 158 | 97,9 | − 0,7 | 214 587 | 206 170 | 96,1 | − 2,1 | 30,3 | 31,6 | 25,2 | 27,3 |
| Erholungsorte | 7 124 | 6 961 | 97,7 | − 0,7 | 294 158 | 282 066 | 95,9 | 0,2 | 32,1 | 33,6 | 22,6 | 25,8 |
| Sonstige Gemeinden | 26 737 | 26 107 | 97,6 | − 0,7 | 1 401 877 | 1 360 314 | 97,0 | 1,0 | 39,3 | 40,5 | 30,7 | 32,7 |
| Betriebe insgesamt | 53 457 | 52 149 | 97,6 | − 1,0 | 2 604 730 | 2 513 710 | 96,5 | 0,1 | 38,4 | 39,9 | 29,6 | 32,3 |

1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe.- 2) Ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an Insgesamt.-

4) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/mögliche Bettentage) x 100.-

6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

4.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen

| Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb von Deutschland | Mai 2006 | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | |
|--|-----------|---|----------------|---|--|-------------------|--|----------------|--|--|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1) |
| | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat | | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum | |
| | | | | | | | | | | |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage | Anzahl | % | Anzahl | % | Tage |
| Schleswig-Holstein | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 41 703 | - 23,8 | 215 414 | - 3,8 | 5,2 | 71 661 | - 8,0 | 346 710 | 5,9 | 4,8 |
| Anderer Wohnsitz | 3 601 | - 2,1 | 9 331 | - 1,1 | 2,6 | 6 249 | - 0,4 | 17 109 | 5,8 | 2,7 |
| Zusammen | 45 304 | - 22,4 | 224 745 | - 3,7 | 5,0 | 77 910 | - 7,5 | 363 819 | 5,9 | 4,7 |
| Hamburg | | | | | | | | | | |
| Deutschland | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Anderer Wohnsitz | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Zusammen | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Niedersachsen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 58 294 | - 43,4 | 321 036 | - 19,9 | 5,5 | 122 467 | - 25,6 | 645 779 | - 3,9 | 5,3 |
| Anderer Wohnsitz | 6 482 | - 5,5 | 17 576 | - 14,3 | 2,7 | 12 211 | 13,6 | 38 040 | 18,1 | 3,1 |
| Zusammen | 64 776 | - 41,0 | 338 612 | - 19,7 | 5,2 | 134 678 | - 23,2 | 683 819 | - 2,9 | 5,1 |
| Bremen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Anderer Wohnsitz | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Zusammen | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Nordrhein-Westfalen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 31 203 | - 55,8 | 78 605 | - 56,0 | 2,5 | 63 166 | - 37,0 | 165 023 | - 36,8 | 2,6 |
| Anderer Wohnsitz | 5 060 | - 31,6 | 16 804 | - 44,1 | 3,3 | 9 872 | - 20,0 | 32 566 | - 28,9 | 3,3 |
| Zusammen | 36 263 | - 53,5 | 95 409 | - 54,3 | 2,6 | 73 038 | - 35,1 | 197 589 | - 35,6 | 2,7 |
| Hessen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 24 231 | - 47,0 | 69 840 | - 47,1 | 2,9 | 44 145 | - 34,7 | 137 369 | - 34,2 | 3,1 |
| Anderer Wohnsitz | 3 508 | - 10,0 | 9 273 | - 7,9 | 2,6 | 5 618 | - 6,5 | 14 996 | - 7,6 | 2,7 |
| Zusammen | 27 739 | - 44,1 | 79 113 | - 44,3 | 2,9 | 49 763 | - 32,4 | 152 365 | - 32,3 | 3,1 |
| Rheinland-Pfalz | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 36 778 | - 44,2 | 118 440 | - 43,8 | 3,2 | 68 636 | - 27,6 | 216 009 | - 27,9 | 3,1 |
| Anderer Wohnsitz | 21 095 | - 16,0 | 68 280 | - 21,2 | 3,2 | 33 152 | - 10,6 | 103 377 | - 12,3 | 3,1 |
| Zusammen | 57 873 | - 36,4 | 186 720 | - 37,2 | 3,2 | 101 788 | - 22,8 | 319 386 | - 23,5 | 3,1 |
| Baden-Württemberg | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 46 548 | - 41,5 | 171 854 | - 42,9 | 3,7 | 94 048 | - 23,5 | 360 951 | - 24,7 | 3,8 |
| Anderer Wohnsitz | 15 402 | - 12,8 | 41 344 | - 7,0 | 2,7 | 26 433 | - 2,5 | 74 600 | 4,5 | 2,8 |
| Zusammen | 61 950 | - 36,3 | 213 198 | - 38,3 | 3,4 | 120 481 | - 19,7 | 435 551 | - 20,9 | 3,6 |
| Bayern | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 62 084 | - 51,3 | 243 003 | - 50,2 | 3,9 | 126 706 | - 34,4 | 593 011 | - 30,5 | 4,7 |
| Anderer Wohnsitz | 15 356 | - 9,4 | 34 802 | - 5,7 | 2,3 | 25 728 | - 3,8 | 61 567 | - 5,4 | 2,4 |
| Zusammen | 77 440 | - 46,4 | 277 805 | - 47,0 | 3,6 | 152 434 | - 30,7 | 654 578 | - 28,7 | 4,3 |
| Saarland | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 2 210 | - 52,3 | 7 461 | - 42,8 | 3,4 | 3 489 | - 37,7 | 12 256 | - 25,7 | 3,5 |
| Anderer Wohnsitz | 369 | - 24,8 | 652 | - 42,0 | 1,8 | 559 | - 19,2 | 1 109 | - 24,1 | 2,0 |
| Zusammen | 2 579 | - 49,6 | 8 113 | - 42,8 | 3,1 | 4 048 | - 35,7 | 13 365 | - 25,6 | 3,3 |
| Berlin | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 1 510 | - 51,4 | 5 245 | - 54,6 | 3,5 | 3 200 | - 33,4 | 13 082 | - 27,5 | 4,1 |
| Anderer Wohnsitz | 796 | - 19,3 | 2 374 | - 14,2 | 3,0 | 1 334 | - 8,1 | 3 953 | - 5,0 | 3,0 |
| Zusammen | 2 306 | - 43,7 | 7 619 | - 46,8 | 3,3 | 4 534 | - 27,6 | 17 035 | - 23,3 | 3,8 |
| Brandenburg | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 19 787 | - 52,8 | 50 834 | - 52,0 | 2,6 | 27 678 | - 44,1 | 73 813 | - 42,2 | 2,7 |
| Anderer Wohnsitz | 1 153 | - 16 | 3 029 | - 27 | 3 | 1 524 | - 18,1 | 3 966 | - 27,8 | 2,6 |
| Zusammen | 20 940 | - 51,7 | 53 863 | - 51,1 | 2,6 | 29 202 | - 43,2 | 77 779 | - 41,6 | 2,7 |
| Mecklenburg-Vorpommern | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 48 385 | - 49,2 | 158 082 | - 41,3 | 3,3 | 69 953 | - 39,3 | 230 782 | - 31,1 | 3,3 |
| Anderer Wohnsitz | 1 838 | - 6,6 | 5 310 | - 0,2 | 2,9 | 2 263 | - 11,3 | 6 751 | - 7,1 | 3,0 |
| Zusammen | 50 223 | - 48,4 | 163 392 | - 40,5 | 3,3 | 72 216 | - 38,7 | 237 533 | - 30,6 | 3,3 |
| Sachsen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 15 016 | - 32,0 | 49 171 | - 22,1 | 3,3 | 20 903 | - 29,8 | 70 750 | - 17,5 | 3,4 |
| Anderer Wohnsitz | 1 614 | 11,7 | 4 264 | 15,8 | 2,6 | 1 934 | 9,6 | 5 082 | 13,9 | 2,6 |
| Zusammen | 16 630 | - 29,4 | 53 435 | - 20,0 | 3,2 | 22 837 | - 27,6 | 75 832 | - 15,9 | 3,3 |
| Sachsen-Anhalt | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 8 300 | - 44,9 | 21 466 | - 42,9 | 2,6 | 12 830 | - 33,0 | 35 453 | - 28,7 | 2,8 |
| Anderer Wohnsitz | 816 | 1,2 | 1 578 | 5,0 | 1,9 | 1 094 | 9,7 | 2 279 | 15,9 | 2,1 |
| Zusammen | 9 116 | - 42,6 | 23 044 | - 41,1 | 2,5 | 13 924 | - 30,9 | 37 732 | - 27,0 | 2,7 |
| Thüringen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 6 844 | - 51,7 | 18 550 | - 45,6 | 2,7 | 10 188 | - 40,4 | 31 829 | - 27,4 | 3,1 |
| Anderer Wohnsitz | 1 026 | - 9,8 | 2 822 | - 19,0 | 2,8 | 1 163 | - 11,2 | 3 416 | - 18,1 | 2,9 |
| Zusammen | 7 870 | - 48,6 | 21 372 | - 43,1 | 2,7 | 11 351 | - 38,3 | 35 245 | - 26,6 | 3,1 |
| Bundesgebiet | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 405 147 | - 45,7 | 1 535 022 | - 38,0 | 3,8 | 744 221 | - 30,3 | 2 947 318 | - 22,3 | 4,0 |
| Anderer Wohnsitz | 78 590 | - 13,2 | 218 311 | - 16,5 | 2,8 | 129 919 | - 5,9 | 370 144 | - 6,5 | 2,8 |
| Insgesamt | 483 737 | - 42,1 | 1 753 333 | - 36,0 | 3,6 | 874 140 | - 27,5 | 3 317 462 | - 20,8 | 3,8 |

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**4.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
nach ausgewählten Herkunftsländern**

| Herkunftsland (ständiger Wohnsitz) | Mai 2006 | | | | | | Januar - Mai 2006 | | | | | |
|---------------------------------------|-----------|---|----------------|---|-----------|--|-------------------|--|----------------|--|-----------|--|
| | Ankünfte | | Übernachtungen | | Anteil 1) | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2) | Ankünfte | | Übernachtungen | | Anteil 1) | Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2) |
| | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat | | | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum | insgesamt | Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| Anzahl | % | Anzahl | % | | Tage | Anzahl | % | Anzahl | % | | Tage | |
| Deutschland | 405 147 | − 45,7 | 1 535 022 | − 38,0 | 87,5 | 3,8 | 744 221 | − 30,3 | 2 947 318 | − 22,3 | 88,8 | 4,0 |
| Ausland | | | | | | | | | | | | |
| Europa | | | | | | | | | | | | |
| Belgien | 3 001 | − 22,2 | 8 455 | − 20,3 | 3,9 | 2,8 | 5 503 | − 13,7 | 16 597 | − 8,0 | 4,5 | 3,0 |
| Dänemark | 4 592 | 0,4 | 11 676 | 16,0 | 5,3 | 2,5 | 10 509 | 10,5 | 28 393 | 25,6 | 7,7 | 2,7 |
| Estland | 17 | X | 17 | X | 0,0 | 1,0 | 347 | X | 1 276 | X | 0,3 | 3,7 |
| Finnland | 970 | 19,2 | 1 477 | 14,2 | 0,7 | 1,5 | 1 506 | 4,4 | 2 888 | 21,4 | 0,8 | 1,9 |
| Frankreich | 1 820 | 6,8 | 3 644 | 4,3 | 1,7 | 2,0 | 2 974 | 5,1 | 6 832 | − 0,5 | 1,8 | 2,3 |
| Griechenland | 50 | − 31,5 | 194 | 19,0 | 0,1 | 3,9 | 62 | − 51,9 | 225 | − 3,4 | 0,1 | 3,6 |
| Vereinigtes Königreich | 5 238 | 12,9 | 13 339 | 22,3 | 6,1 | 2,5 | 7 239 | 6,8 | 19 334 | 15,8 | 5,2 | 2,7 |
| Irland, Republik | 169 | − 25,2 | 718 | − 6,0 | 0,3 | 4,2 | 377 | − 40,9 | 1 357 | − 51,7 | 0,4 | 3,6 |
| Island | 150 | 31,6 | 367 | 67,6 | 0,2 | 2,4 | 223 | 24,6 | 503 | 60,2 | 0,1 | 2,3 |
| Italien | 907 | − 1,6 | 1 709 | 6,1 | 0,8 | 1,9 | 3 540 | 15,7 | 6 652 | 22,3 | 1,8 | 1,9 |
| Lettland | 4 | X | 5 | X | 0,0 | 1,3 | 9 | X | 13 | X | 0,0 | 1,4 |
| Litauen | 25 | X | 41 | X | 0,0 | 1,6 | 56 | X | 158 | X | 0,0 | 2,8 |
| Luxemburg | 300 | − 38,7 | 977 | − 38,5 | 0,4 | 3,3 | 766 | − 12,4 | 2 755 | − 5,7 | 0,7 | 3,6 |
| Malta | 113 | X | 294 | X | 0,1 | 2,6 | 113 | X | 294 | X | 0,1 | 2,6 |
| Niederlande | 47 987 | − 17,1 | 142 701 | − 22,2 | 65,4 | 3,0 | 72 829 | − 11,9 | 220 106 | − 14,8 | 59,5 | 3,0 |
| Norwegen | 599 | 10,7 | 1 102 | − 23,0 | 0,5 | 1,8 | 1 463 | 34,6 | 3 195 | 26,3 | 0,9 | 2,2 |
| Österreich | 2 030 | − 29,5 | 4 787 | − 27,7 | 2,2 | 2,4 | 3 054 | − 20,3 | 7 961 | − 11,7 | 2,2 | 2,6 |
| Polen | 374 | − 1,8 | 998 | 32,0 | 0,5 | 2,7 | 603 | 5,6 | 2 003 | 25,9 | 0,5 | 3,3 |
| Portugal | 35 | 29,6 | 97 | 70,2 | 0,0 | 2,8 | 40 | 2,6 | 110 | 44,7 | 0,0 | 2,8 |
| Russland | 69 | − 28,9 | 141 | − 22 | 0,1 | 2,0 | 98 | − 9,3 | 186 | − 27,3 | 0,1 | 1,9 |
| Schweden | 1 541 | − 4,6 | 2 554 | − 15,6 | 1,2 | 1,7 | 2 849 | 8,5 | 4 933 | 6,4 | 1,3 | 1,7 |
| Schweiz | 5 421 | − 17,0 | 16 683 | − 12,0 | 7,6 | 3,1 | 10 407 | − 0,4 | 33 009 | 7,9 | 8,9 | 3,2 |
| Slowakische Republik | 21 | X | 30 | X | 0,0 | 1,4 | 186 | X | 529 | X | 0,1 | 2,8 |
| Slowenien | 30 | X | 51 | X | 0,0 | 1,7 | 41 | X | 75 | X | 0,0 | 1,8 |
| Spanien | 290 | − 25,4 | 975 | − 15,7 | 0,4 | 3,4 | 534 | − 18,5 | 1 859 | − 6,9 | 0,5 | 3,5 |
| Tschechische Republik | 181 | 20,7 | 348 | 24,3 | 0,2 | 1,9 | 365 | 72,2 | 767 | 70,1 | 0,2 | 2,1 |
| Türkei | 28 | 3,7 | 85 | 77,1 | 0,0 | 3,0 | 36 | 12,5 | 126 | 133,3 | 0,0 | 3,5 |
| Ukraine | 13 | X | 14 | X | 0,0 | 1,1 | 25 | X | 53 | X | 0,0 | 2,1 |
| Ungarn | 99 | 1,0 | 232 | 31,1 | 0,1 | 2,3 | 153 | − 2,5 | 313 | 13,4 | 0,1 | 2,0 |
| Zypern | − | − | − | − | − | − | − | − | − | − | − | − |
| Sonstige europ. Länder | 198 | X | 748 | X | 0,3 | 3,8 | 349 | X | 1 156 | X | 0,3 | 3,3 |
| Zusammen | 76 272 | − 13,7 | 214 459 | − 16,8 | 98,2 | 2,8 | 126 256 | − 6,4 | 363 658 | − 6,7 | 98,2 | 2,9 |
| Afrika | | | | | | | | | | | | |
| Republik Südafrika | 51 | − 29,2 | 89 | − 18,3 | 0,0 | 1,7 | 83 | − 18,6 | 133 | − 9,5 | 0,0 | 1,6 |
| Sonstige afrik. Länder | 7 | − 76,7 | 8 | − 88,7 | 0,0 | 1,1 | 12 | − 66,7 | 19 | − 75,3 | 0,0 | 1,6 |
| Zusammen | 58 | − 43,1 | 97 | − 46,1 | 0,0 | 1,7 | 95 | − 31,2 | 152 | − 32,1 | 0,0 | 1,6 |
| Asien | | | | | | | | | | | | |
| Arabische Golfstaaten | − | − | − | − | − | − | − | − | − | − | − | − |
| China VR u. Hongkong | 6 | − 78,6 | 7 | − 78,1 | 0,0 | 1,2 | 32 | 0,0 | 55 | 19,6 | 0,0 | 1,7 |
| Indien | 1 | X | 12 | X | 0,0 | 12,0 | 5 | X | 16 | X | 0,0 | 3,2 |
| Israel | 66 | 61,0 | 133 | 46,2 | 0,1 | 2,0 | 275 | 231,3 | 498 | 255,7 | 0,1 | 1,8 |
| Japan | 19 | 18,8 | 29 | − 3,3 | 0,0 | 1,5 | 33 | − 35,3 | 55 | − 46,1 | 0,0 | 1,7 |
| Südkorea | 76 | − 5,0 | 94 | − 2,1 | 0,0 | 1,2 | 130 | 21,5 | 172 | 30,3 | 0,0 | 1,3 |
| Taiwan | − | − | − | − | − | − | 2 | − 50,0 | 10 | − 16,7 | 0,0 | 5,0 |
| Sonstige asiat. Länder | 20 | X | 26 | X | 0,0 | 1,3 | 61 | X | 99 | X | 0,0 | 1,6 |
| Zusammen | 188 | 5,6 | 301 | 10,7 | 0,1 | 1,6 | 538 | 75,2 | 905 | 83,9 | 0,2 | 1,7 |
| Amerika | | | | | | | | | | | | |
| Kanada | 173 | − 4,4 | 303 | − 11,4 | 0,1 | 1,8 | 258 | − 7,9 | 563 | − 0,5 | 0,2 | 2,2 |
| USA | 525 | − 8,1 | 989 | − 15,3 | 0,5 | 1,9 | 814 | 3,8 | 1 576 | − 0,2 | 0,4 | 1,9 |
| Mittelamerika und Karibik | 2 | − 77,8 | 10 | − 61,5 | 0,0 | 5,0 | 8 | − 55,6 | 32 | − 27,3 | 0,0 | 4,0 |
| Brasilien | 29 | 107,1 | 45 | 80,0 | 0,0 | 1,6 | 37 | 68,2 | 64 | 73,0 | 0,0 | 1,7 |
| Sonst. südamer. Länder | 53 | 47,2 | 81 | 52,8 | 0,0 | 1,5 | 83 | 72,9 | 210 | 180,0 | 0,1 | 2,5 |
| Zusammen | 782 | − 3,6 | 1 428 | − 11,5 | 0,7 | 1,8 | 1 200 | 4,2 | 2 445 | 6,3 | 0,7 | 2,0 |
| Australien und Ozeanien | | | | | | | | | | | | |
| Australien | 758 | X | 1112 | X | 0,5 | 1,5 | 1064 | X | 1566 | X | 0,4 | 1,5 |
| Neuseeland und Ozeanien | 200 | X | 286 | X | 0,1 | 1,4 | 246 | X | 368 | X | 0,1 | 1,5 |
| Zusammen | 958 | 19,8 | 1398 | 12,5 | 0,6 | 1,5 | 1310 | 12,3 | 1934 | 6,9 | 0,5 | 1,5 |
| Ohne Angabe | 332 | 24,3 | 628 | 18,9 | 0,3 | 1,9 | 520 | 27,1 | 1 050 | − 17,5 | 0,3 | 2,0 |
| Ausland zusammen | 78 590 | − 13,2 | 218 311 | − 16,5 | 12,5 | 2,8 | 129 919 | − 5,9 | 370 144 | − 6,5 | 11,2 | 2,8 |
| Ankünfte/Übern. Insg. | 483 737 | − 42,1 | 1 753 333 | − 36,0 | 100,0 | 3,6 | 874 140 | − 27,5 | 3 317 462 | − 20,8 | 100,0 | 3,8 |

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland zusammen.

2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

5 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern

| Land | Mai 2006 | | | | | | |
|------------------------|---------------|--------------------|-------------|--------------------------------|------------------------|--|-----------|
| | Campingplätze | | | Stellplätze für Urlaubscamping | | | |
| | insgesamt 1) | darunter | | insgesamt 2) | darunter | | |
| | | mit Urlaubscamping | | | angebotene Stellplätze | | |
| | | zusammen | darunter | | zusammen | Ver- änderung gegenüber dem Vor- jahresmonat | Anteil 4) |
| | | | geöffnet 3) | | | | |
| Anzahl | | | | | % | | |
| Schleswig-Holstein | 272 | 272 | 220 | 18 289 | 17 336 | 1,7 | 94,8 |
| Hamburg | . | . | . | . | . | . | . |
| Niedersachsen | 329 | 329 | 275 | 25 781 | 24 587 | 2,4 | 95,4 |
| Bremen | . | . | . | . | . | . | . |
| Nordrhein-Westfalen | 211 | 211 | 208 | 14 085 | 13 354 | 5,3 | 94,8 |
| Hessen | 205 | 205 | 199 | 13 573 | 12 898 | 0,9 | 95,0 |
| Rheinland-Pfalz | 255 | 255 | 255 | 20 570 | 19 961 | 0,8 | 97,0 |
| Baden-Württemberg | 305 | 272 | 263 | 21 100 | 19 862 | – 1,4 | 94,1 |
| Bayern | 421 | 421 | 412 | 35 825 | 34 166 | – 0,2 | 95,4 |
| Saarland | 24 | 24 | 24 | 1 161 | 1 146 | 3,1 | 98,7 |
| Berlin | 5 | 5 | 5 | 685 | 685 | 0,0 | 100,0 |
| Brandenburg | 174 | 174 | 168 | 10 792 | 10 212 | – 2,6 | 94,6 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 176 | 176 | 175 | 24 002 | 23 584 | 3,2 | 98,3 |
| Sachsen | 103 | 103 | 103 | 6 920 | 6 782 | – 0,5 | 98,0 |
| Sachsen-Anhalt | 62 | 62 | 61 | 4 904 | 4 686 | – 4,4 | 95,6 |
| Thüringen | 58 | 54 | 51 | 7 470 | 3 685 | – 7,0 | 49,3 |
| Bundesgebiet | 2 605 | 2 568 | 2 424 | 205 689 | 193 423 | 0,8 | 94,0 |

1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe.-2) Maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.-4) Anteil am Insgesamt.-